



AMEKE/ALCALA

Bei einem halbjährigen Spanienaufenthalt darf ein Besuch in Barcelona natürlich nicht fehlen. SEITE 3



ALBERSLOH

Der Verein FIZ eröffnet am kommenden Dienstag eine Kontaktstelle auch in Albersloh. SEITE 7



SPORT

Für die Fußball-B-Ligisten GW Albersloh und SV Rinkerode geht es im Derby „nur“ ums Prestige. SEITE 4

Dreingau Zeitung

105. Jahrgang / Nr. 32 / H02498

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH

Samstag, 24. April 2010

Das lokale Wetter

Samstag: die Sonne scheint den ganzen Tag lang, dazu warme 19 Grad
Sonntag: Sonne satt und bis zu 24 Grad, perfektes Grillwetter!
Montag: Sonne und Wolken wechseln sich ab, manchmal windig, bis 18 Grad
Dienstag: mal sonnig, mal bedeckt, es bleibt weiter trocken, bis 19 Grad



Dieter Bohlen findet Tristans Stimme „geil“

Drensteinfurter zu Gast beim DSDS-Finale

Drensteinfurt/Köln • 2007 war Tristan Iser noch selbst einer der zehn Finalisten der RTL-Sendung „Deutschland sucht den Superstar“. Vergangenen Samstag war der Drensteinfurter wieder in Köln zu Gast – beim Finale „Mehrzeit gegen Menowin“. Der Sender hatte mich eingeladen“, erzählt Tristan im Gespräch mit der DZ. Jury-Mitglied Dieter Bohlen habe ihn im Publikum erkannt und ihn in der Werbepause

aufgefordert, auf die Bühne zu gehen und zu singen. „Er wollte sehen, wie sich meine Stimme entwickelt hat“, sagt Tristan. Nach seiner Performance von Lionel Richies Song „Easy“ habe Bohlen nur gemeint: „Megageil!“

Nach seiner Ausbildung zum Golflehrer, die Tristan in einem halben Jahr abschließen wird, will er sich wieder der Musik widmen. • ne

>> weitere Bilder im Internet: www.dreingau-zeitung.de



Innerhalb von sechs Wochen soll die Straße Ameke Geist in Ameke nun ausgebaut werden. Die Pläne dafür wurden in der vergangenen Sitzung des Bauausschusses vorgestellt. Im Jahr 2008 wurden die Straßen Ameke und die Bernhardstraße sowie 2009 die Straßen Heitkamp und Am Kämpken endausgebaut. Mit der anstehenden, 130.000 Euro teuren Maßnahme wird nun der letzte Straßenabschnitt im östlichen Bereich von Ameke endausgebaut. Die im Kreuzungspunkt mit der Bernhardstraße vorhandenen Gehwege werden bis zum Ortsende verlängert, die Fahrbahn wird asphaltiert. Zur Geschwindigkeitsreduzierung sind insgesamt sieben Grünbeete vorgesehen. Zu den derzeit lediglich zwei Straßenschildern kommen vier weitere zur besseren Ausleuchtung hinzu. Für die Dauer der Arbeiten wird die Straße komplett gesperrt. Der Anliegerverkehr bleibt eingeschränkt aufrecht erhalten.

Foto: Evering

Spinat, Thymian und Rosmarin

Metzger Hermann Meier hat zum Baustart des Radwegs ein passendes Grillwürstchen kreiert

Albersloh • Hermann Meier will einen Beitrag leisten. Einen Beitrag dazu, dass der Radweg zwischen Albersloh und Münster, auf den das Wersdorfer so lange gewartet hat, endlich gebaut werden kann. Seinen Beitrag leistet Hermann Meier mit besonderen Würstchen – „Radwege-Würstchen“.

Spinat ist drin, Thymian ebenfalls, und Rosmarin auch. Außerdem Kochschinken. „Und der Rest bleibt Betriebsgeheimnis“, sagt Meier und schmunzelt. In seiner Metzgerei am Teckelschlaut hat er das Rezept kreiert.

Nach einem Blick ins Rezept-Buch wusste Meier, in welche Richtung der Geschmack des Würstchens gehen soll. „Fit für den Radweg“ lautet das Motto. „Da sollte das Ergebnis auch anders schmecken als die typische Rostbratwurst, nach Frühling eben“, so der 41-Jährige.

Zweimal hat er das Rezept bislang ausprobiert, gekostet haben nur die Mitarbeiter. „Aber wir denken: Das passt!“, sagt Hermann Meier. In die Produktion geht das

„Radwege-Würstchen“ aber erst so richtig ab heute, denn Premiere feiern soll es beim Spatenstich, der am morgigen Sonntag um 12.30 Uhr auf dem Programm steht. NRW-Verkehrsminister Lutz Lienenkämper (CDU) wird ebenfalls kommen – und sich vielleicht mit einem der waschechten Albersloher Würstchen stärken, nachdem der offizielle Teil der Veranstaltung beendet ist.

So will es Hermann Meier auch nach dem großen Tag

Zum Spatenstich und natürlich zum Probieren sind am Sonntag natürlich auch alle Bürger eingeladen. Für die Kleinsten ist am Ortsausgang von Albersloh auch eine Hüpfbahn aufgebaut. Der Erlös aus dem Verkauf des heutigen Tages fließt natürlich in den Radwegbau.

mit den „Radwege-Würstchen“ halten. Die sollen nach dem Spatenstich natürlich nicht aus seinem Angebot verschwinden. Bis zum Ende der Grillsaison, also bis September, werden die rund 85 Gramm leichten Würstchen im Geschäft am Teckelschlaut verkauft: in Fünferpacks zu 4 Euro, und 50 Cent pro Packung kommen auch weiterhin dem Radweg zugute. • ne



Gemeinsam mit seinem Team hat Metzger Hermann Meier (hinten l.) das echte Albersloher „Radwege-Würstchen“ kreiert. Am Sonntag hat es offiziell Premiere. Foto: Evering

Bekennerbrief aufgetaucht

Polizei und Staatsanwaltschaft ermitteln zum Brandanschlag

Drensteinfurt/Münster • Zu dem Brand von zwölf Postfahrzeugen am Ladestrand in Drensteinfurt liegt den Ermittlungsbehörden ein Bekenner schreiben vor. Das teilten Polizei und Staatsanwaltschaft mit.

Ein offener Brief, der der Staatsanwaltschaft Münster am Dienstag weitergeleitet worden sei, richte sich an die Belegschaft von Deutsche Post/DHL. Auf drei Seiten gingen die Bekenner unter

anderem auf ihr Motiv für die Tat ein. Der Brief sei unterzeichnet von den „Friedfertigen Philatelistinnen und antiliterarischen Aktivistinnen“. Sie beschäftigten sich mit dem Engagement der Bundeswehr bei Auslandsmissionen und der Rolle privater Unternehmen bei der militärischen Logistik.

Die Gruppierung, die sich zu der Tat bekennt, sei den Ermittlungsbehörden bisher nicht bekannt. Im Text ver-

de – nach erster Bewertung – in einer im Inhalt und Ausdruck ähnlichen Form wie bei den Anschlägen gegen Post- und DHL-Fahrzeuge im Jahr 2009 die antiliterarische Kampagne erklärt, „in deren Brennpunkt“ der „Post/DHL-Konzern“ stehe.

Die Polizei prüft derzeit die Echtheit des Briefes. Die Ermittlungen dauern weiter an. Die Polizei Münster bittet weiterhin Zeugen, sich unter Tel. (0251) 2750 zu melden.

Küche & WOHNEN
15 Jahre Ihr Küchenprofi
Planung • Verkauf • Montage

Schon ab **1.999,- €**
0% Finanzierung möglich
Vereinbaren Sie einen Termin!
02528-1389
0172-5302856

Ingo Janßen • Dornbreede 6
Ahlen/Vorhelm
www.kueche-ahlen.de

FIFFIKUS
HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH
AN ALLE
KOMMUNION-KINDER
FÜR DEN 25. APRIL
WÜNSCHT EUCH EURE
SUSANNE
SPIEL-FIFFIKUS.DE

Info: 03 36 12 30 34-36 15 00 00 Sa 10:00-13:00
Dein Schreib- und Spielwarengeschäft
Westwall 46 • 48317 Drensteinfurt

KaufBar!
Blumen & Keramik Outlet
Münsterstr. 59
48167 Münster-Wolbeck
(0 25 06) 3 06 66 55
Sie finden unsere Angebote auf der Seite 8!

TV HiFi Video Handy's
Sat Technik DSL
ISDN Telefonanlagen
Wir bringen Sie ins Internet!
Annahmestelle für ISDN-, DSL-Anträge.
Beratung • Verkauf
Montage • Service
EP: Närmann
TV, Video, HiFi, Sat-Technik, Telekom
48317 Drensteinfurt, Martinstraße 15
Telefon 02508/984161
24 Stunden Shoppen unter www.ep-naermann.de
ElectronicPartner 6.000 x in Europa

Meistergrill
Inh. Peter Föcker
am 21. und 22. Mai 2010 geschlossen
Mo. - Sa. 11.30 - 21.00 Uhr
Sonn- u. Feiertage geschlossen.
Drensteinfurt - Raiffeisenstraße/
Am Ladestrand 4
oder telef. Bestellung unter
Tel. 0 25 08/98 40 77

Sonderöffnung
(nicht nur wegen Lotto)
Heute
bis 16:00 Uhr
geöffnet.
MARKT NR. 1
Markt 1 – Drensteinfurt

Unser Angebot im Frühling!
Melden Sie sich zur kostenlosen Tagesprobefahrt
ORANGE INNERGY

Elegantes City-Rad mit Trittkraftunterstützung
• 8 Gänge - Rücktrittsbremse
• Einfach zu bedienendes Digitaldisplay
• Abnehmbarer Lithium-Ionen-Akku, der sowohl am Fahrrad als auch separat geladen werden kann
• Hohe Reichweite - Extra niedriger Einstieg
• Beleuchtung auch im Stand aktiv
• Auf den Akku 600 Ladezyklen Garantie

2199,- €
2099,- €

25 Elektroräder verschiedener Hersteller vorrätig
Jeden Sonntag Schautag 14.00–17.00 Uhr

Hier Probefahren!
Kostenloser Hol- und Bring-Service
Zweirad MÜRMANN
Kleiststraße 4
48317 Drensteinfurt
Telefon 02508-8666

Merkblatt

Samstag

Drensteinfurt

- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)
- 11-19 Uhr: Frühlingsfest, Gewerbegebiet Am Ladestrang
- 11 Uhr: TCD, „Deutschland spielt Tennis“, Erefeld
- 15-17.15 Uhr: VHS-Workshop für Eltern mit Kindern, „Wo sich Hummeln tummeln“, ab Gaststätte Averdung

Rinkerode

- 8.30 Uhr: Kolpingfamilie, Fahrt nach Duisburg und Essen, ab Dorfplatz
- 15.30-17.30 Uhr: Samstagstreff, Jugendheim

Walstedde

- 18 Uhr: Heimatverein, Maibaumaufstellen, vor der Maximilian-Apotheke

Sendenhorst

- 14 Uhr: SG-Tennisabteilung, Rosenturnier, Tennisplätze

Albersloh

- 19 Uhr: Maibaumaufstellen, Hof Reinhard Geschermann und Wiemhove

Sonntag

Drensteinfurt

- 10-12 Uhr: DJK, Familiensport, Grundschild-Turnhalle
- 10.30 Uhr: CDU-Stadtverband, Radwanderung für alle Bürger mit Berni Recker und Lutz Lienenkämper, ab Alte Post
- 15-18 Uhr: Offener Jugendtreff, Kulturbahnhof

Rinkerode

- 6 Uhr: Heimatverein, Vogelstimmeneckskurs, Jagdhütte Dreier (Davertstraße)
- 11-17 Uhr: Zweiter Rinkeroder Garagenflohmärkte, Übersichtsplan in der Kita St. Pankratius

Walstedde

- 8.15 Uhr: Verkauf für gehandelter Waren, Pfarrheim
- 18 Uhr: Konzert mit dem „Ensemble Variate“, Kulturscheune am Haus Walstedde

Ameke

- 10 Uhr: Schützenverein St. Georg, Georsfest, Kapelle

Sendenhorst

- 10.30 Uhr: SPD-Fachgespräch mit Annette Watermann-Krass (MDL) und Ulrich Kelber (MDL), Haus Siekmann

Albersloh

- 11.30 Uhr: Baumpflanzung mit Annette Watermann-Krass (SPD, MdL), an der Wiese nahe des Autohauses Breul
- 12.30 Uhr: Spatenstich zum Bürgeradweg Rummel mit NRW-Verkehrsmন্ত্রী Lutz Lienenkämper, Ortsausgang (Münsterstraße 46)

Montag

Drensteinfurt

- 17 Uhr: Stadtrat, öffentl. Sitzung, Alte Post
- 17 Uhr: Kegeln der KAB-Senioren, Gruppe 3, Gasthaus Hammer Paot
- 19.30 Uhr: Kreuzbund St. Regina, Selbsthilfegruppe, Altes Pfarrhaus
- 20 Uhr: MGv, Probe, Vereinslokal Zur Wiese
- 20.15 Uhr: Ev. Kirchenchor, Probe, Gemeindehaus

Rinkerode

- 15-16 Uhr: kfd, Turnen für Frauen ab 55, Turnhalle
- 19 Uhr: Kolping-Blasorchester, Probe, Pfarrzentrum
- 15.30-17.30 Uhr: Kindercfé, Jugendheim
- 19.30-21.30 Uhr: Spielmänningszug, Probe, Grundschule

Sendenhorst

- 14 Uhr: DRK, Wandern für Senioren, DRK-Heim
- 16-18 Uhr: Caritas-Kleiderkammer (Südstraße) geöffnet
- 19.30 Uhr: Bibelkreis, ev. Gemeindehaus
- 20 Uhr: KoKi 2010, Elternabend, Altes Pastorat

Albersloh

- 16-16.45 Uhr: Kinderchor, Probe, Pfarrheimsal
- 19 Uhr: kfd, Fahrt zum Boulevard-Theater Münster, ab Teckelschlaucht
- 19.30 Uhr: KBO, Probe, Pfarrzentrum

Dienstag

Drensteinfurt

- 8.30 Uhr: kfd, Gottesdienst, Pfarrkirche St. Regina
- 17-19 Uhr: Caritas-Punkt, Sprechstunde
- 17.30-19 Uhr: Malteserjugendgruppe 08 (Jahrgänge 1998-2002), Gruppenstunde, Malteserunterkunft
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Kulturbahnhof
- 18-19.30 Uhr: Malteserjugendgruppe 03 (Jahrgänge 1993-1995), Gruppenstunde, Malteserunterkunft
- 18.30 Uhr: Gruppe „Pedalis“, Radtour, ab Dortmund
- 19 Uhr: „Choralschola St. Regina“, Probe, Altes Pfarrhaus
- 19.30 Uhr: KJLB, Messe und gemütlicher Abend, Pfarrkirche und Alte Küstere
- 20 Uhr: Vokalensemble der St. Regina-Pfarrei, Probe, Altes Pfarrhaus
- 20 Uhr: Seelsorgeeinheit, Vortrag, Die Jahreszeiten der Liebe“, Altes Pfarrhaus

Rinkerode

- 15 Uhr: Senioren, gemütlicher Nachmittag, Pfarrzentrum
- 18 Uhr: Sternenchor, Probe, Pfarrzentrum
- 19 Uhr: Frauenchor, Probe, Pfarrzentrum

Walstedde

- 18 Uhr: kfd, Schwimmen Solebad Werne, ab Remmert
- 19.30 Uhr: Folkloretranzgruppe, Paul-Gerhardt-Haus

Sendenhorst

- 9-11 Uhr: Caritas-Kleiderkammer, Ausgabe, Südstraße
- 10-12 Uhr: Sprechstunde ambulante Dienste der St. Vinzenz-Gesellschaft, Altes Pastorat
- 15-17 Uhr: „Sendenhorster Tafel“, Pavillon der Teigelkamp-Hauptschule
- 15.15 Uhr: Kinderchor, Übungsstunde, Probenraum

Albersloh

- 9-11 Uhr: FIZ, Eröffnung der neuen Kontaktstelle, Alte Küsterei (Bahnhofstraße 1)
- 14 Uhr: Seniorentreff, Altenbegegnungsstätte
- 19-21 Uhr: Männerchor, Probe, Vereinslokal Geschermann
- 19.45 Uhr: Kirchenchor St. Ludgerus, Probe, Pfarrzentrum
- 20 Uhr: KoKi 2010, Elternabend, Begegnungsstätte

Mittwoch

Drensteinfurt

- 15.30 Uhr: KAB, Vortrag zur Verkehrssicherheit für Senioren, Altes Pfarrhaus
- 18-19 Uhr: „Schachfreunde“, Training für Kinder und Jugendliche, Kulturbahnhof
- 19.30-21 Uhr: Selbsthilfegruppe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus
- 19.30 Uhr: Aktuelles Forum, Dr. Henning Scherf zum Thema „Gemeinsam statt einsam“, Forum der Realschule
- 20 Uhr: Chor „conTAKT“, Probe, Hauptschule
- 20.15 Uhr: Posaunenchor, Probe, ev. Gemeindehaus

Rinkerode

- 11.30 Uhr: kfd, Tagesausflug, ab Genossenschaft
- 17-18 Uhr: Caritas- und Hospiz-sprechstunde, Pfarrzentrum
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Jugendheim

Walstedde

- 15 Uhr: kfd, Mitarbeiterinnenrunde, Pfarrheim
- 17 Uhr: Chor „Lamberts-Spatzen“, Probe, Pfarrheim
- 20-22 Uhr: Kirchenchor, Probe, Pfarrheim

Sendenhorst

- 14 Uhr: FDP, Diskussion zum Thema „Arztmangel“ mit Daniel Bahr (MDL), Restaurant Esszimmer
- 15-17 Uhr: Plauderstündchen, ev. Gemeindehaus

Albersloh

- 17-20.30 Uhr: DRK, Blutspendemöglichkeit, Grundschule

Rinkerode/Walstedde/Drensteinfurt • „Kinder sind die Zukunft unserer Kirche“ – deshalb soll die Woche vor der Fusion der katholischen Gemeinden in Drensteinfurt, Walstedde und Rinkerode am 12. September auch besonders ereignisreich und spannend für die Kleinsten werden.

So trafen sich am Dienstagabend Vertreter der vier Kindertagesstätten St. Marien, St. Regina, St. Lambertus und St. Pankratius im Rinkeroder Pfarrzentrum, um eine Kirchenwoche für die Kinder zu diesem besonderen Anlass vorzubereiten.

Geplant ist eine besondere Woche für alle Familien zum Besuchen und Erkunden der Kirchen der neuen Gemeinden. Ältere Kinder werden hier, wahrscheinlich mit einem Shuttlebus, außerörtliche Kirchen besuchen können, für die Kleineren sind



Gabriele Roling, Barbara Kuhlmann, Brigitte Wessel, Margret Stöppler, Christina Decker und Ulrike Sander-Eidt (v.l.) wollen die Kindertageskinder auf die für September geplante Fusion der drei Kirchengemeinden vorbereiten.

Foto: Blanke

Aktionen in der örtlichen Kirche vorbereitet.

Die Kirchenraumerkundung an sich bietet viele Überraschungen, unter anderem eine kleine Familienrallye mit einem Gewinnspiel, das auf dem Pfarrfest aufgelöst wird. Auch der Kirchenpat-

ron wird sich in einem Rollenspiel den Kindern vorstellen. Diese Kirchenbesuche mit anschließendem Kaffeetrinken in den Kindertagesstätten sollen das gegenseitige Kennenlernen fördern und den Glauben in den Mittelpunkt stellen. Für Geschwis-

terkinder besteht die Möglichkeit, in den heimischen Kitas betreut zu werden.

Als Abschluss folgt am Sonntag dann die Feier der Fusion mit Gründungsgottesdienst und einem gemeinsamen Pfarrfest rund um die St. Regina-Kirche. • **kb**

Energie aus Wind gewinnen

Walstedde • Was benötigen Maschinen, damit sie funktionieren? Strom! Wo wird der Strom hergestellt? Im Kraftwerk! Dort entstehen Abfälle, die den Klimawandel bedingen. Es gibt aber auch umweltfreundliche Möglichkeiten der Stromerzeugung, und zwar durch Windkraftwerke. Der Verein Deutsche Umwelt-Aktion in Person von Elko Wiemeyer-Bellmann war in der Lambertus-Grundschule zu Gast, um mit den Kindern das Thema „Windenergie“ zu beleuchten. Mit einfachen Mitteln bastelten die Grundschüler selbst ein Messgerät, mit dem sie die Windstärke nun selbst bestimmen können. Finanziell unterstützt wurde das Grundschild-Projekt von der Sparkasse Münsterland Ost.



Die Walstedder Schüler haben kürzlich das Thema „Windenergie“ unter die Lupe genommen. Foto: pr

Von Wiesen und Nestern

Drensteinfurt • Einige Erzieherinnen der Zwergenburg unternehmen zusammen mit den Vorschulkindern einen Ausflug in die Wildnis-Werkstatt nach Münster. Dort kamen sie in den Genuss eines abwechslungsreichen Programms namens „Maja, Flip & Co.“. Die Kinder lernten unter Anleitung von Umweltpädagogin Olaf Bader unter anderem, wie ein Vogelnebst aussieht und wie schwierig es ist, selbst eines zu bauen. Danach gingen sie mit Lupengläsern ausgestattet auf die Suche nach den Bewohnern einer Wiese. Vor dem für die Kinder äußerst spannenden Öffnen eines Bienenstocks, erhielten sie Informationen zu den Bienen. Wer wollte, durfte zum Abschluss mit dem Finger frischen Honig aus der Wabe naschen.



Olaf Bader zeigte den Kindern, wie kompliziert eigentlich ein Vogelnebst aufgebaut ist. Foto: pr

Wichtige Rufnummern

- **Ärztlicher Notdienst am Wochenende** für Drensteinfurt, Walstedde, Sendenhorst und Albersloh: ☎ (02508) 994102; für Rinkerode ☎ (02501) 19292; **Augenärztlicher Notdienst:** ☎ (02382) 83338; **Zahnärztlicher Notdienst:** ☎ (02501) 3344 (Taxiservice Fritz Warendorf); **Apothekennotdienst:** ☎ (02508) 9991899 und im Internet unter www.apotheken-notdienstkalender.de
- **Tierärztlicher Notdienst:** Drensteinfurt: ☎ (02508) 984082 (Praxis Timpe, ggf. Anrufbeantworter); Tierärztliche Klinik in Ahlen ☎ (02382) 83333
- **Polizei:** ☎ 110, Polizeiinspektion Ahlen ☎ (02382) 9650
- **Polizei-Bezirksdienste (Sprechstunden): Drensteinfurt/Walstedde:** Stadtverwaltung (Landesbergplatz 7), Di. von 17 bis 19 Uhr, Do. von 9 bis 11 Uhr sowie am 1. Samstag 9950 (Vermittlung), außerhau der Dienstzeiten Handy (0171) 5355925; **Rinkerode:** Verwaltungsnebenstelle (Mädgesteig 8), Mi. von 15 bis 17 Uhr, ☎ (02538) 8142 und (0172) 5355924; **Sendenhorst:** Stadtverwaltung (Schulstraße 2-4), Mo. von 9 bis 11 Uhr, Mi. von 18 bis 20 Uhr sowie am 1. Samstag im Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02526) 951892 und (0172) 5355923; **Albersloh:** Verwaltungsnebenstelle, Do. von 9 bis 11 Uhr sowie am 1. Samstag im Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02535) 8150 und (0172) 5355924; **Mobile Wache:** jeden 4. Mi. im Monat von 13 bis 15 Uhr auf dem K-K-Parkplatz in Walstedde.
- **Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst:** ☎ 112
- **Krankentransport:** ☎ 19222
- **Stadtverwaltung Drensteinfurt:** Bürgerbüro geöffnet: Mo. und Mi. von 7.30 bis 12 Uhr, Di. und Fr. von 7.30 bis 16.30 Uhr, Do. von 7.30 bis 17.30 Uhr, ☎ (02508) 9950 (Vermittlung), außerhalb der Dienstzeiten Handy (0171) 6033199; **Nebenstelle Rinkerode:** Mo. bis Do. von 10 bis 12 Uhr, Fr. von 15 bis 17 Uhr; **Nebenstelle Walstedde:** Mi. von 9 bis 11 Uhr
- **Behörden-sprechstunden in Drensteinfurt:** **ARGE:** Sprechzeiten am Mo., Mi. und Fr. von 8.30 bis 10 Uhr und Do. von 14 bis 16 Uhr, ☎ (02508) 9950 (Vermittlung); **Gesundheitsamt:** Di. von 14 bis 16 Uhr; **Amt für Kinder, Jugendliche und Familien:** Di. von 8.30 bis 16.15 Uhr (nach Vereinbarung) und Do. von 14 bis 17 Uhr (offene Sprechstunde), Kulturbahnhof; **DAK:** jeden ersten Di. von 14 bis 16 Uhr
- **Rathaus Sendenhorst:** ☎ (02526) 3030 (Vermittlung), allg. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8.30 bis 12.30 Uhr sowie Mi. von 14.30 bis 16 Uhr und Do. von 14.30 bis 18 Uhr. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter aufgeschaltet; **Bürgerbüro Sendenhorst:** Mo. bis Fr. von 8 bis 12.30 Uhr sowie Mo. bis Mi. von 14 bis 16.30 Uhr und Do. von 14 bis 18 Uhr sowie an jedem ersten Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr; **Verwaltungsnebenstelle Albersloh:** Mo., Mi. und Fr. von 8.30 bis 12.30 Uhr, Do. von 14.30 bis 18 Uhr sowie jeden dritten Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr
- **Behörden-sprechstunden in Sendenhorst:** **Gesundheitsamt:** jeden 1. und 3. Mo im Monat von 14.30 bis 16 Uhr; **Kreisjugendamt:** Mo. von 14 bis 16 Uhr; **Finanzamt:** Fr. von 8.30 bis 12.30 Uhr und von 14.30 bis 16 Uhr
- **FIZ Sendenhorst/Albersloh:** Di. und Fr. von 9 bis 11 Uhr Sprechstunde im Kontaktbüro, Kirchstraße 13, Sendenhorst
- **Stromversorgung:** ☎ (0180) 2112200 (RWE-Störungsannahme) und ☎ (0180) 1688887 (RWE-Kundenservice)
- **Gasversorgung:** ☎ (0180) 2000750, Fax: (0251) 6941111 für Drensteinfurt, Rinkerode und Walstedde (Stadtwerke Münster) und ☎ (02591) 22424 für Sendenhorst und Albersloh
- **Wasserversorgung:** ☎ (02591) 240 für Drensteinfurt, Rinkerode und Walstedde, Kundenservice ☎ (01801) 999991 (Gelsenwasser AG), ☎ (02526) 3030 o. 303222 für Sendenhorst und Albersloh
- **DB-Reiseservice:** ☎ 11861 (Verkauf und persönliche Beratung, kostenpflichtig) oder (0800) 1507090 (Fahrplanverkauf, kostenfrei)
- **Taxisbus:** ☎ (01803) 504035 an allen Telefonnetzen
- **Hospizbewegung Kreis Warendorf e.V.:** ☎ (02382) 806463
- **Kreuzbund St. Regina:** ☎ (02508) 1341

Alle Angaben ohne Gewähr!

„Gemeinsam statt einsam“

Drensteinfurt • Der langjährige Bremer Senator und Bürgermeister Dr. Henning Scherf wird am Mittwoch, 28. April, zu Gast beim Aktuellen Forum der katholischen Gemeinden Drensteinfurt, Rinkerode und Walstedde sein. Er spricht um 19.30 Uhr im Forum der Realschule in Drensteinfurt über seine Gedanken für die Zukunft, die er in seinem Buch „Gemeinsam statt einsam“ zusammengetragen hat. Nach dem Vortrag besteht die Möglichkeit der Diskussion. Der Eintritt kostet 5 Euro. Karten sind in den katholischen Pfarrbüros, in der Bücherecke Spartmann und an der Abendkasse erhältlich.

„Jahreszeiten der Liebe“

Drensteinfurt • Der Ausschuss Ehe und Familie der Seelsorgeeinheit St. Regina, St. Lambertus und St. Pankratius lädt ein zu einem Vortrag von Diplom-Psychologin und Diplom-Heilpraktikerin Norbert Wilbertz zum Thema „Die Jahreszeiten der Liebe“. Wilbertz, der in der Ehe-, Familien- und Lebenshilfe des Bistums Münster tätig ist, spricht über die verschiedenen Phasen, die ein Paar im Laufe der Beziehung durchlebt. Der Vortrag findet am Dienstag, 27. April, um 20 Uhr im Alten Pfarrhaus statt. Der Eintritt kostet 2 Euro.

Plan hängt in der Kita

Rinkerode • Es ist alles vorbereitet: Am Sonntag, 25. April, ist von 11 bis 17 Uhr Zeit zum Trödeln auf dem zweiten Rinkeroder Garagenflohmärkte. Der Förderverein der Kita St. Pankratius als Organisator freut sich über viele Besucher. In der Kita an der Stellastraße hängt ab 11 Uhr ein Straßenplan mit allen Teilnehmern aus.

Basar „Rund ums Kind“ steht auf dem Programm

Rinkerode • Wie jedes Jahr öffnet am Samstag, 8. Mai, der große Basar „Rund ums Kind“ seine Pforten. Von 9 bis 12 Uhr wird in der Grundschule Rinkerode die große Schnäppchenjagd eröffnet. Für Schwangere wird es am Freitag, 7. Mai, von 19.30 bis 20.30 Uhr eine Voraböffnung geben. Angeboten wird alles für das Kind, das Motto lautet „Sommerkleidung“.

Die Ware sollte zu Hause selbst ausgezeichnet werden. Es wird nur einwandfreie und gewaschene Ware angenommen. Annahme in der Grundschule ist am Freitag vor dem Basar von 15.30 bis 17 Uhr.

Akzeptiert werden nur beschriftete Wäschekörbe, pro Teilnehmer maximal 50 Artikel plus Spielzeug. Abgeholt werden können der Erlös und nicht Verkauftes am Samstag von 16 bis 17 Uhr.

Der Erlös des Basars wird an Rinkeroder Vereine verteilt. Basarhelfer werden noch dringend gesucht. Der nächste Kindervinterbasar findet am 6. November in der Grundschule statt. Den nächsten Basar für die Großen gibt es am 4. September. Teilnehmernummern und weitere Infos können unter Tel. (02538) 915678 und 1324 eingeholt werden.

Zwei Novellen sind Thema

Drensteinfurt • Das nächste Treffen des VHS-Literaturkurses findet am heutigen Samstag von 14 bis 18 Uhr in der Alten Post statt. Diesmal werden zwei Novellen besprochen: „Die dreifache Maria“ von Peter Härtling und „Mozart auf der Reise nach Prag“ von Eduard Mörike.

Beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen die Prospekte folgender Firmen bei:

- **Staljan**
- **Trinkgut**
- **REWE Fenster**
- **Wierlemann & Partner**

Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilaufgaben für ihre Prospekte. Daher kann es vorkommen, dass Sie heute einen oder mehrere der o. g. Prospekte nicht vorfinden.

Dreingau Zeitung

Verlag und Herausgeber:
Dreingau Zeitung GmbH
Markt 1 • 48317 Drensteinfurt
Geschäftsführer: Joachim Fischer
Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster
Anzeigen: Angelika Loeber
Tel.: 025089903-12
025089903-0
Fax: 025089903-40
Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de
Redaktion:
Nicole Evering (V.i.S.d.P.)
Matthias Kleinemund (Sport)
Tel.: 025089903-99
Fax: 025089903-40
Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de

Vertrieb:
Tel.: 025089903-11
Fax: 025089903-40
Die Dreingau Zeitung wird zweimal wöchentlich, mittwochs und samstags, an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nummer 4 vom 1. Oktober 2008. Bei unverlangt eingesandten Manuskripten besteht keine Gewähr auf Rücksendung.
Verteilte Auflage: 11 188 Exemplare
www.dreingau-zeitung.de

Die Dreingau Zeitung gratuliert

- Elisabeth Reimann vollendet am 27. April das 83. Lebensjahr.

Gottesdienste

Katholisch

- **St. Regina, Drensteinfurt:** Samstag um 17.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 10 Uhr Erstkommunion, um 18 Uhr Dankandacht
- **St. Pankratius, Rinkerode:** Samstag um 19 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 9.30 Uhr Hochamt, um 11 Uhr Kindertagesgottesdienst
- **St. Lambertus, Walstedde:** Sonntag um 8 Uhr Hochamt
- **St. Georg, Ameke:** Sonntag um 10 Uhr Hl. Messe zum Georgsfeest
- **St. Martin, Sendenhorst:** Samstag um 16 Uhr Beichtgelegenheit, um 16.30 Uhr Rosenkranzgebet, um 17 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 8 Uhr Hl. Messe, um 11 Uhr Georgsmesse der Pfadfinder
- **Kapelle im St. Josef-Stift, Sendenhorst:** Samstag um 9 Uhr Hl. Messe, um 16.30 Uhr Beichtgelegenheit; Sonntag um 9.30 Uhr Hl. Messe
- **St. Ludgerus, Albersloh:** Samstag um 18.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 9.30 Uhr Hl. Messe

Evangelisch

- **Martinskirche, Drensteinfurt:** Sonntag um 10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe und Kindergottesdienst
- **Friedenskirche, Rinkerode:** kein eigener Gottesdienst
- **Paul-Gerhardt-Haus, Walstedde:** kein eigener Gottesdienst
- **Friedenskirche, Sendenhorst:** Sonntag um 9.30 Uhr Gottesdienst
- **Gnadenskirche, Albersloh:** Sonntag um 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

SPD setzt sich ein für Gemeinschaftsschulen

Drensteinfurt • Hoher Besuch auf dem Drensteinfurter Wochenmarkt: Zum Landtagswahlkampf machte Hannelore Kraft, Vorsitzende der NRW-SPD und Spitzenkandidatin der Sozialdemokraten für das Amt der Ministerpräsidentin, am Donnerstag Station in Stewwert.

Der SPD-Ortsverein hatte sich mächtig ins Zeug gelegt, hatte Stände aufgebaut, alles mit Ballons geschmückt und Rosen für die weiblichen Besucher besorgt. Nachdem Annette Watermann-Krass

(MdL), zu deren Wahlkreis auch Drensteinfurt zählt, die Interessierten eingestimmt hatte, traf schließlich die ranghöchste Sozialdemokratin Nordrhein-Westfalens mit fast einstündiger Verspätung auf dem Markt ein.

Ihre Aussagen: Die SPD setzt sich ein für Gemeinschaftsschulen – wie sie auch in Drensteinfurt gerade geplant wird –, will den sofortigen Atomausstieg und wegkommen von den vermehrt für junge Leute ausgestellten Zeitverträgen. **•ne**



Gemeinsam warben der Drensteinfurter Juso-Vorsitzende Ruven Bickmeier, die Chefin der NRW-SPD Hannelore Kraft und Landtagskandidatin Annette Watermann-Krass (v.l.) um Stimmen für die Sozialdemokraten. Foto: Evering

CDU lädt ein zum Radwandertag

Drensteinfurt • Zu einem offenen Radwandertag lädt die CDU Drensteinfurt am Sonntag, 25. April, alle Bürger ein. Neben Berni Recker (MdL) ist NRW-Verkehrsminister Lutz Lienenkämper Ehrengast. Er wird gegen 10.15 Uhr an der Alten Post eintreffen und sich ins Goldene Buch der Stadt eintragen. Um 10.30 Uhr geht's dann mit den Rädern los in Richtung Mersch,

wo auch die Umgestaltung des Bahnhofes diskutiert wird. Um 12 Uhr ist eine Rast am Haus Venne geplant. Der Hausherr wird einiges zur Anlage, besonders aber zur Schlosskapelle, erläutern. Gegen 13.30 Uhr endet die Radtour an der Alten Post, wo Gegrilltes, kalte Getränke und selbst gebackener Kuchen auf die Teilnehmer des Radwandertages warten.

Der Ameke Jan Dirk Wievelhove studiert seit Oktober 2006 Geschichte an der Universität Bielefeld. Für den 23-jährigen stand früh fest: „Ich möchte ein Semester im Aus-

Ein Semester in Spanien

land studieren, und zwar in Spanien.“ Mitte Januar reiste er in die Stadt Alcalá de Henares (bei Madrid), die als Geburtsort des Don Quijote-Autors Miguel de Cervantes

gilt. Der Ameke möchte dort sein Geschichtsstudium an der Universität von Alcalá fortführen. Land und Leute besser kennenlernen und seine Spanischkenntnisse

vertiefen. Bis Ende Juni wird er einmal im Monat für die Leserinnen und Leser der Dreingau Zeitung von seinen Erlebnissen und Erfahrungen berichten.

Von der Leichtigkeit des Seins

Auf seinem Trip durch Süds Spanien lernt Jan Dirk die lockere Lebensart der Einwohner schätzen

Ameke/Alcalá • „Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah? Dieses Goethe-Spruchwort kam mir am 1. April in den Sinn, als ich für einige Tage auf Heimaturlaub in Ameke war.“

Ich sah viele Freunde und Verwandte wieder, es war einfach schön. Gleichzeitig freute ich mich auf meinen Rückflug nach Alcalá de Henares. Dort erwarteten mich wieder meine Studienfreunde und natürlich die Leichtigkeit des Lebens, die die Spanier trotz aller Probleme ausstrahlen. Ich bin gespannt auf die letzten zwei Monate meines ersten längeren Auslandsaufenthalts, bevor es Ende Juni zurück nach Ameke geht.

Sattes Grün

Neben meinem Heimurlaub habe ich den April zur Erkundung Spaniens und zum weiteren Studium an der Uni genutzt. Los ging es Ende März mit einer Autotour durch den landschaftlich reizvollen Süden Spaniens.

Hatten wir vier Abenteuerungen ersten die karge Einöde der Region Kastilien hinter uns gelassen, eröffnete sich uns ein sattes Grün in einer hügeligen Landschaft. Die erste Station unseres Trips war Córdoba, eine Stadt, die noch heute von der arabischen Herrschaft im Mittelalter geprägt ist. Wichtigste Sehenswürdigkeit ist der eigenwillige Kirchenbau „La Mezquita“. Ursprünglich als Moschee im achten Jahrhundert errichtet, ließ Karl V. im 16. Jahrhundert ins Zentrum



Besonders beeindruckt war Jan Dirk von der „Sagrada Família“, einer Kirche im Herzen Barcelonas. Foto: pr

des Baus eine Kathedrale einbetten. Weiter ging es nach Sevilla, dort erlebten wir ein besonderes Spektakel in der „Semana Santa“ – der heiligen Woche vor Ostern. Dort trugen unzählige Männer mit Kapuzen verhüllt, Szenen aus dem Leben Christi durch die Straßen und wurden von Zehntausenden bejubelt.

Wir alle haben die ruhige spanische Lebensart kennen und lieben gelernt, doch in Andalusien geht es noch eine Spur lockerer zu. Die Palmen, Orangenbäume und die Nähe zum Wasser lassen keinen Stress zu, doch spannend wird es, wenn die Spanier bei einem Disput ihr ganzes Temperament in die Waagschale legen. Aber zum Glück sind sie nicht nachtragend...

Weltmetropole

Außerdem besuchte ich die Weltmetropole Barcelona. Die Stadt ist geprägt vom Stararchitekten Antonio Gaudí, der im 19. und 20. Jahrhundert wirkte. Zeugnis davon ist die „Sagrada Família“. Mir haben besonders gut der Mittelmeerstrand und die Multikultiatmosphäre in der Innenstadt gefallen.

In Alcalá geht das Uni-Leben munter weiter. In der kommenden Woche halte ich einen Vortrag über die Geschichte Preußens, deshalb liegt noch ein bisschen Arbeit vor mir. Toll ist einfach, dass mein Spanisch immer besser wird. Der Höhepunkt im Mai wird sicherlich meine Reise nach Ibiza sein.

Bis bald und Saludos desde Alcalá! **•jdw**



Sammelbox steht weiterhin

Drensteinfurt • Mit der alten Tintenpatrone oder der alten Tonerkartusche kann man etwas Gutes tun, wenn man sie nicht in den Müllimer wirft, sondern zu den Maltesern bringt. Die haben zu diesem Zweck eine Sammelbox in ihrer Unterkunft an der Sendenhorster Straße aufgestellt, wo man alte Patronen und Kartuschen samstags von 9.30 bis 11.30 Uhr abgeben kann. Seit dem Start der Sammelaktion ist die Sammelbox schon gut angenommen worden. Ein Recyclingunternehmen nimmt die Patronen entgegen, um sie zu verwerten. Dafür erhalten die Drensteinfurter Malteser einen Erlös, den sie in ihre vielfältigen sozialen Aufgaben investieren.

Symphonie der Hengste

Drensteinfurt • Einmal im Jahr, am 6. August, verwandelt sich das Landgestüt Wandorf in einen Konzertsaal unter freiem Himmel. Bei der „Symphonie der Hengste“ trifft große Musik auf edle Pferde und ein historisches Ambiente. Für die Kolpingfamilie Drensteinfurt sind 20 überdachte Sitzplätze reserviert. Die Kosten betragen 35,50 Euro. Es sollen Fahrgemeinschaften gebildet werden. Anmeldungen bis zum 23. Mai bei Gudrun Arthofer, Tel. (02508) 1645.

KF bietet Fahrten an

Walstedde • Mit dem Fahrrad in den Feierabend: Unter diesem Motto bietet die Kolpingfamilie Walstedde ab dem 4. Mai wieder ihre Touren für alle Interessierten an. Treffpunkt ist regelmäßig alle zwei Wochen dienstags um 18 Uhr auf dem Kirchplatz. Organisiert werden die Fahrten von Theo Bulck, der unter Tel. (02387) 225 für Auskünfte zur Verfügung steht.

Radtour in den Feierabend

Drensteinfurt • Die kfd-Gruppe „Pedalis“ startet am Dienstag, 27. April, zu ihrer ersten Radtour in den Feierabend. Die Leiterinnen Mechthild Güttler und Siegrid von Loos haben für diese Radreise einige interessante Touren ausgearbeitet. Treffpunkt ist der Parkplatz bei Dortmund um 18.30 Uhr. Alle interessierten Frauen sind eingeladen.

Fingerspiele im Stuhlkreis

Drensteinfurt • Omas, Opas, Geschwister, Freunde und Patentanten der Kindergartenkinder waren in dieser Woche in die Kita St. Regina gekommen, um dort einen vergnüglichen Spielnachmittag zu verbringen. Der Nachmittag klang aus mit Spielen, Liedern und Fingerspielen im Stuhlkreis.

Mobile Wache in Walstedde

Walstedde • Die Mobile Wache der Kreispolizeibehörde ist am Mittwoch, 28. April, von 13 bis 15 Uhr am K+K-Markt in Walstedde vor Ort.

Die Dreingau Zeitung gratuliert

„Hochzeitsreise“ geht ins Allgäu

Ehepaar Köhler ist seit 60 Jahren verheiratet

Drensteinfurt • Gertrud und Helmut Köhler feiern im Alter von 85 und 87 Jahren am heutigen Samstag ihre Diamanthochzeit. Der Tag beginnt mit einem Dankgottesdienst in St. Regina. Anschließend wird mit Familie und Freunden gefeiert.

Beide sind in Schlesien, in Pfaffendorf im Kreis Lauban geboren. Sie kannten sich aus ihrer Jugendzeit, haben sich aber erst in Drensteinfurt, genauer gesagt in Mersch, nach dem Krieg lieben gelernt.

Gertrud Köhler gelangte im Sommer 1946 mit ihrer Mutter und ihren zehnjährigen Bruder Reinhard nach der Vertreibung aus ihrer Heimat nach Wandorf. Sie mussten ihr gesamtes Hab und Gut zurückerlangen und wurden mit vielen anderen Menschen, die das gleiche Schicksal teilten, in Zug in eine ungewisse Zukunft geschickt. Sie wurden an eine Familie in Mersch als Landarbeiter verwiesen.

Helmut Köhler verschlug es nach der Kriegsgefangenschaft zufälligerweise auch nach Mersch. Dort begegnete sich die beiden wieder und verlobten sich.

Da es mit Arbeit nach dem Krieg nicht so rosig aussah, zogen die Köhlers mit ihrer ersten Tochter nach Gelsenkirchen. Dort arbeitete Helmut Köhler als Maurer. Die Großstadt war aber nicht ihr Ding, und so kauften sie später ein Grundstück in Drensteinfurt am Felsenweg. Dort bauten sie mit viel Eigenleistung ihr Haus.

Das Jubelpaar hat drei Töchter, drei Schwiegersöhne, acht Enkel und fünf Urenkel. Helmut Köhler hat mehr als 20 Jahre als Metzger in einer Stewwörter Fleischerlei gearbeitet und war lange Jahre als „Hauschlachter“ tätig. Gertrud arbeitete in einer Gärtnerei und kümmerte sich viel um ihre Enkelkinder.

Heute erfreuen sich beide noch guter Gesundheit und können ihr Haus und den Garten genießen. Viele Jahre sind Helmut und Gertrud Köhler gemeinsam in den Urlaub gefahren und möchten auch in diesem Jahr ihre „Hochzeitsreise“ ins Allgäu starten.



Gertrud und Helmut Köhler sind heute seit 60 Jahren verheiratet. Foto: pr

Aus dem Ausschuss

Entscheidung zum Kunstrasen vertagt

CDU hat noch Beratungsbedarf / Stadt will Tempo 70 auf der B 58 / Kein Graffiti-Wettbewerb

Drensteinfurt • Zu welchen Themen die Politiker in der zurückliegenden Ausschussperiode Entscheidungen getroffen haben, lesen Sie in unserem Splitter:

• Der Bauausschuss hatte den Plänen zum Bau eines **Kunstrasenplatzes** in Rinkerode vergangene Woche bereits zugestimmt (*DZ berichtet*), da kamen im Haupt- und Finanzausschuss neue Probleme auf. Eigentlich soll-

te hier über die vom SVR vorgeschlagene Finanzierung beraten werden, doch die CDU meldete weiteren Beratungsbedarf an. Der Punkt wurde von der Tagesordnung gestrichen und soll im Juni wieder zur Sprache kommen.

• Die Siedlergemeinschaft Ossenberg sowie die Anlieger der Bundesstraße fordern eine **Geschwindigkeitsbegrenzung** auf der B58 zwischen der Q1-Tankstelle und

der Kreuzung B58/B54. Derzeit dürfen hier 100 Stundenkilometer gefahren werden. Zuständig für eine Begrenzung auf Tempo 70 ist der Kreis. „Ich habe die Schreiben der Bürger weitergeleitet und dem Landrat mitgeteilt, dass ich das Anliegen unterstütze“, so Bürgermeister Paul Berlage im Bauausschuss.

• Die **Unterführung** am Drensteinfurter Bahnhof ist häufig Tummelplatz von

Graffiti-Sprayern. Die SPD brachte den Antrag ein, die Schmierereien nicht immer wieder kostenintensiv zu entfernen, sondern die Wände für einen Kunstwettbewerb freizugeben. „Graffiti zieht Graffiti an“, befand hingegen der Bürgermeister. Er will sich mit der Stadt Beckum zusammensetzen, die ein spezielles Gerät zur Entfernung der Farbe besitzt. Der SPD-Antrag wurde abgelehnt. **•ne**

Von Furten, Tischen und Bänken

Umgestaltung des Marktplatzes steht an

Drensteinfurt • Der Marktplatz ist die Seele Drensteinfurts. Nicht immer ist sein Überqueren für Radfahrer und Fußgänger ganz ungefährlich, aber das eigentliche Gesicht soll erhalten bleiben bei der Umgestaltung, die das Sendenhorster Büro Gnegel geplant und dem Bauausschuss nun vorgestellt hat.

Zwei Furten an der Münster- und der Hammer Straße sollen die Autofahrer bei der Einfahrt in den Markt auf die erlaubten 20 Stundenkilometer herunter bremsen. Ein Baumtrunk zwischen Sparkasse und Markt 1 soll das Parken in diesem Bereich verhindern, soll Fußgängern das Queren der Straße erleichtern. Auch an der Hammer Straße soll das ermöglicht werden, indem der rot gepflasterte Bereich weiter in den Markt hineingezeichnet und durch Poller abgesichert wird. Der Einblick in die Hammer Straße fällt damit leichter. Rund 45.000 Euro soll das

Projekt insgesamt kosten.

Weitaus günstiger kommt die Stadt bei den Plänen weg, die Susanne Kurzahls, Inhaberin des Eishauses an der Mühlenstraße, für den kleinen Platz rund um das Buswartehäuschen hat. Sie will hier mehr Aufenthaltsqualität schaffen durch Tische, Bänke und ein Podest. Die Möblierung wollen sie und ihr Mann der Stadt stiften. „Es handelt sich aber weiterhin um öffentlichen Raum“, betonte Bürgermeister Paul Berlage. Das heißt: Die Möblierung ist nicht nur den Gästen des Eishauses vorbehalten, sondern darf von allen Bürgern genutzt werden.

Und noch ein Schmäkel haben die Politiker kürzlich beschlossen. Auf Anregung einer Bürgerin wird am Buswartehäuschen ein öffentliches Bücherregal aufgestellt. Hier können Leseratten ihre alten Schmäkel gegen neue eintauschen, ganz zwanglos und kostenfrei. **•ne**



Der kleine Platz neben der Sparkasse soll durch Tische und Bänke, gestiftet von den „Eishaus“-Inhabern, mehr Aufenthaltsqualität bekommen. Im Buswartehäuschen wird ein öffentliches Bücherregal installiert. Foto: Evering

„Fußballplatz“ statt Feuerwehrhaus

Rinkerode • Die SPD Drensteinfurt kritisiert in einer Pressemitteilung die Verschiebung der Entscheidung über den Bau des Kunstrasenplatzes durch die CDU. „Der SV Rinkerode ist der Stadt mit seinem Modell zur Finanzierung des Kunstrasenplatzes weit entgegen gekommen. Dieses bürgerschaftliche Engagement dürfen wir so nicht ausbremsen“, meint

das Rinkeroder FDP-Mitglied Andreas Vogt.

Eine Position, die auch FDP-Vorsitzende Erna Trojahn teilt: „Aber stattdessen wird hier in Drensteinfurt über einen Neubau des Feuerwehrhauses statt die ursprünglich geplante Renovierung diskutiert. Das Geld, das dort zusätzlich ausgegeben werden soll, muss in den Bau des Kunstrasenplatzes fließen.“

SVD muss dagegenhalten

Gegen Westkirchen keine Punkte liegen lassen

Drensteinfurt • Noch immer ist SVD-Coach Ivo Kolobaric enttäuscht – enttäuscht darüber, dass seine Mannschaft in dem so wichtigen Spiel in Handorf (1:2) versagte. „Ich verstehe nicht, dass nicht alle 100 Prozent gegeben haben“, sagt Kolobaric. Seine Gemütslage schilderte er seinen Jungs am Donnerstag beim Abschlusstraining – in der Hoffnung, dass die Drensteinfurter am Sonntag (15 Uhr) im A-Liga-Heimspiel gegen Westkirchen ihr anderes, das gute Gesicht zeigen.

Die Rollen sind klar verteilt: Der SVD ist als Tabellenzweiter Favorit und darf sich keine Punktverluste mehr leisten, will er Spitzenreiter Telekom-Post SV Münster noch mal unter Druck setzen. Personell kann Kolobaric aus dem Vollen schöpfen. Im Tor wird wieder Henning Partu stehen. Aufsteiger Westkirchen spielt eine gute Saison und kann mit Platz sieben zufrieden sein. Die Grün-Weißen sind vor allem kämpferisch. Kolobaric: These, dass derartige Gegner seiner Elf nicht lägen, will diese am Sonntag widerlegen. Im Hinspiel gewann der SVD 5:3.

Hoffnung stirbt zuletzt

• Wie die erste spielt die zweite Mannschaft erstmals in diesem Jahr zu Hause auf natürlichem Grün. Grün ist bekanntlich die Farbe der

Hoffnung, und noch haben Spieler und Trainer der SVD-Reserve die Hoffnung, die Klasse zu halten. Doch dafür müssen Siege her. Ein Punkt gegen die Gremmendorfer, die Tabellenzweite sind und im Hinspiel 1:2 unterlagen, wäre definitiv zu wenig, um den einzig verbliebenen Konkurrenten Aasee II unter Druck zu setzen. Aus dem Kader der Ersten helfen wieder Dominik Kunz und Lennart Gummersbach aus – vielleicht auch noch Michael Knispel. Anstoß ist um 13 Uhr.



• Im Auswärtsspiel gegen den Tabellennunten DJK RW Milte II will sich die dritte Mannschaft am Sonntag (13 Uhr) für die 2:4-Hinspielniederlage revanchieren. Am Dienstag (19 Uhr) holt die Nachtigall-Elf dann die Partie beim TSV Ostfeld II nach. Hinspiel: 0:8.

• Drensteinfurts in der Rückrunde starke Frauen sind am Sonntag (13 Uhr) als Tabellenachter der Kreisliga zu Gast beim Vierten TuS Hiltpolt. Mit dem fünften Sieg in Serie würde der SVD bis auf drei Punkte an die Hiltpolterinnen heranrücken. Das Hinspiel gewann der TuS allerdings klar mit 5:0. • **mak**



„Günna“ ist Stargast: Am Mittwoch, 12. Mai, startet der SV Drensteinfurt seine Jubiläumswoche aus Anlass des 100-jährigen Jubiläums mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Regina (18.30 Uhr). Direkt im Anschluss beginnen die Feierlichkeiten im Festzelt im Erldorf. Ab 19.30 Uhr ist Einlass zur „rot-schwarzen Nacht“. Die Organisationen – in diesem Fall die Bouleabteilung – versprechen ein Feuerwerk an Stimmung und Unterhaltung. Stargast des Abends ist der Kabarettist Bruno „Günna“ Knust aus Dortmund. „Kurze Wege im Mittelfeld ...“ – so lautet seine prägnante Programmformel. Spontane Texte, Stehgreifalysen, Kalauer und aktuelle Kommentare mit Biss und Humor stehen im Vordergrund. Weitere Gäste und die Musik der „Roadrunners“ runden das Programm ab. Karten sind noch bis zum 1. Mai im Vorverkauf bei der Sparkasse, im SVD-Vereinsheim, per E-Mail an guenna@sv-drensteinfurt.de und per Fax an Tel. (02508) 985851 erhältlich. Text/Foto: pr

GWA: Uhlenbrock ist DJK-Landesmeister

Albersloh • Lukas Uhlenbrock (Foto), U13-Fußballer

lenbeck) und Wolfgang Dreger (Vierlinden) blieb beim



Turnier im Düsselndorfer Fliegerbroich ohne Gegentor und Punktverlust. Gegen die Auswahl Paderborns wurde 2:0 und gegen die Auswahl Kölns 1:0 gewonnen. Gegen Essen hätte ein Remis gereicht. Doch die Münsterländer feierten einen überzeugenden 5:0-Erfolg.

RVD: Hermesmeier Sechste

Drensteinfurt • RVD-Reiterin Marlen Hermesmeier startete beim großen Reit- und Springturnier in Werne-Lenkra. Mit dem Pony „Balu“ belegte sie in einer Dressurprüfung der Klasse A den sechsten Platz (Wertnote 7,0). • **tam**

Das Wasser steht still

Für GWA und den SVR geht es im Derby „nur“ ums Prestige / Verletzungs- und Sturmprobleme



Marcel Nollmann (r.) wartet in dieser Saison noch auf sein erstes Saisonziel. Im Vorjahr waren es drei. Foto: Kleineidam



Alberslohs Trainer Willi Kofot drückt die sportliche Situation der Teams so aus: „Beide haben sich in eine Zone manövriert, in der das Wasser stillsteht.“ Der SVR ist Tabellenfünftler, GWA Zehnter. Nicht nur deswegen schiebt Kofot den Gästen die Favoritenrolle zu. „Bei uns hat der Verletzungsteufel wieder zugeschlagen.“ Sebastian Fiedler fällt mit einem Trümmerbruch im Zeh drei Monate aus. Für ihn ist die Saison gelaufen. Niklas Hövelmann konnte nicht trainieren, Jan Dulisch ist krank.

„Trotzdem werden wir eine schlagkräftige Truppe aufbauen“, sagt Kofot, der hofft, dass sein Team aus den zwei Siegen Selbstvertrauen zeigen hat und erneut engagiert zur Sache geht.

Beim SVR fehlt es derzeit an Selbstbewusstsein. Die Rinkeroder haben nur eins der vergangenen neun Spiele gewonnen und stellen die vierschlechteste Rückrudenmannschaft. „Wir sind

nie viel am Torabschluss gearbeitet“, hofft Winkler auf Besserung. Fraglich ist der Einsatz von Oliver Schlering, Stefan Pöhler und Kaspars Berzin. Das Hinspiel gewann Rinkerode 2:1.

• Chancenlos war Alberslohs Zweitvertretung beim SC Füchtorf II. Nach dem 0:9 in Rinkerode kassierte sie beim Spitzenreiter eine 1:7-Klat-



sche. Das Tor zum 1:5 schoss Jan Poppenborg, Fabian Freisfeld sah Rot. Am Sonntag (13 Uhr) empfängt die GWA-Reserve die Warendorfer SU III (Hinspiel: 0:4), am Dienstag (19 Uhr) holt sie das Spiel bei Westbevern II nach.

• Beim Liga-Neuling und Tabellenvorletzten SC Hoetmar III muss die SVR-Zweite am Sonntag (15 Uhr) ran. Das Hinspiel endete zweistellig (11:1). Die Dritte trifft Sonntag (15 Uhr) zu Hause auf den Tabellenfünftler Centro Espanol Hiltpolt. Das Hinspiel ging 1:3 verloren. • **mak**

Für die SG kommt's knüppeldick

Erste gegen Topteams / Reserve gegen Borussia

siegte Roland 4:0 gegen Sasen-berg. Im Hinspiel musste sich die SG 0:3 geschlagen geben. Hinter Matthias Lang-



ohr und Sebastian Roskosch stehen Fragezeichen. Noga, Nordhoff und Freisfeld spielen in der Reserve.

• Vor einem weiteren wichtigen Spiel steht die zweite Mannschaft der SG. Sollte sie

ben Steffen Hommerick (Riss der Außenbänder) fällt Timo Funke aus. Ob Christian Brandhove und Jürgen Nordhoff dabei sind, war am Freitag unklar. Am Mittwoch (19 Uhr) geht's dann zum Nachholspiel nach Westbevern.

• Fünf Fünftler naechenander sind genug – das denkt sich die SG-Dritte und will im Auswärtsspiel der Kreisliga B3 am Sonntag (13 Uhr) gegen die SG Telgte II den Negativtrend stoppen. Ob das allerdings beim Tabellenvierten gelingt, ist fraglich. Das Hinspiel endete 1:1. • **mak**

Jugendfußball

Randy Mrozik trifft zwölfmal

DJK GW Albersloh

- VfL Wollbeck – A: 2:0
- B – VfL Sassenberg II: 12:1. Tore: Jan-nick Horstmann (5), Niklas Block (3), Johannes Uhlenbrock (2), Benjamin Fufahl, Lennart Deppe. Die Albersloher landeten ihren höchsten Saisonsieg.
- TSV Handorf – C: 1:1. Tore: Jannick Horstmann; C – Telekom-Post SV Münster: 1:1. Tore: Joshua Ogarku, Christof Hülsmann hielt einen Elfmeter.
- Hiltpolt – D: 1:1. Tore: Marc Schnecking
- U11 – SC DJK Everswinkel: 1:7. Tor: Mak Bakenecker
- VfL Sassenberg – U10: 5:2. Tore: Arne Grella, Leonard Leifeld
- U9 – SG Sendenhorst: 0:3. Alberslohs Torwart Jan Leifling verhinderte eine höhere Niederlage im Derby.

Fortuna Walstedde

- SG Benteler/Wadersloh – A: 2:4. Tore: Robin Vinnenberg, Nicolas Rosendahl (2), Hendrik Simon
- B – Baris Spor Oelde: 7:2. Tore: Niklas Beven, Philipp Schneider (2), Kevin Northoff (2), Julian Budde, Dustin Koch
- C – Ahlener SG: 1:5. Tore: Markus Fröde. Das Team kassierte die vierte Niederlage im vierten Spiel der Meisterschaft.
- SV Neubeckum II – D: 1:5
- E1 – SpVg Oelde III: 5:1. Tore: Steven Henzel (2), Sam Tiggemann, Tobias Kleemann, Sebastian Borgschulte
- E2 – SpVg Oelde V: 3:13. Tore: Fabian Heimann, Fabian Ahring, Tobias Robbach
- F1 – RW Ahlen II: 7:4. Tore: Randy Mrozik (4), Hauke Birtig (2), Dustin Fuhr, Ahlener SG III – F1: 2:12. Tore: Mrozik (9), Jannik Heidekamp (2), Luca Töns

SV Rinkerode

- VfL Sassenberg – D1: 2:1. Tore: Steffen Rips, Warendorfer SU III – D1: 2:3. Tore: Frederik Hitt (2), Niklas Knepp
- D2 – Wollbeck III: 10:1. Tore: Sinthusen Chevanathan (7), Jan Schlüsse Eibing (2), Simon Horstkrämer, Müschenberg – D2: 1:12
- SC Müschenberg – F: 2. Tore: Linus Lütke Wöstmann (2), Hannah Gottmann, Mia Tietjen, Tim Nahrup, Marcel Zillmann, Julius Albersmann; F – SV Drensteinfurt: 3:2 (Freundschaftsspiel). Tore: Lütke Wöstmann, Zillmann, Tietjen
- A – 1.FC Gievenbeck II: 2:1. Tore: Raphael Stenmann, Nicolas Ruß
- SW Havixbeck – B: 5:3.

Pokal-Halbfinale

Sendenhorst • Der Termin für das Kreispokal-Halbfinalspiel steht fest: Die SG Sendenhorst empfängt den Landesligisten 1.FC Gievenbeck am Dienstag, 4. Mai. Anstoß ist um 18.30 Uhr. Sich mit einer Mannschaft wie Gievenbeck zu vergleichen, sei für Hubert Terbeck und sein Team ein Höhepunkt und eine große Herausforderung. • **mak**

Fortuna-Termine

Walstedde • Die Termine der Fortuna-Teams:

Samstag (Fußball)

- Vorwärts Ahlen III – E2: 13 Uhr
- Vorwärts Ahlen II – D1: 13 Uhr
- D – SuS Enigerloh II: 14.15 Uhr
- Vorwärts Ahlen – C: 16.30 Uhr
- SV Spenard – C-Mädchen: 15 Uhr
- SV Neubeckum – B-Mädchen: 14 Uhr

Sonntag (Fußball)

- A – Roland Beckum II: 11 Uhr
- Vorwärts Ahlen II – Senioren II: 13 Uhr
- Vorwärts Ahlen – Senioren I: 15 Uhr
- SG Enger – Damen: 13 Uhr

Dienstag (Fußball)

- C-Mädchen – RW Vellern: 18 Uhr

Mittwoch (Fußball)

- E2 – SuS Enigerloh II: 17 Uhr
- SuS Enigerloh – C: 17.30 Uhr
- SuS Enigerloh – Senioren II: 19.30 Uhr
- Alte Herren – Westfalia Rhythem: 19 Uhr

Donnerstag (Fußball)

- SV Diestede I – Senioren I: 19 Uhr

Samstag (Tischtennis)

- Herren 1 – TTC Röhden: 18.30 Uhr
- Schüler B – TuS Ascheberg: 14 Uhr

Sonntag (Tischtennis)

- Herren 2 – SV Stokum: 13 Uhr

SVD-Termine

Drensteinfurt • Die Jugendfußballteams des SVD sind wieder im Einsatz:

Samstag (ab 12 Uhr)

- A2 – TuS Freckenhorst: 16 Uhr
- SC Füchtorf – D2: 12.15 Uhr
- D1 – SC Olfersgewinkel: 13.15 Uhr
- DJK BW Greven – U15-Mädchen: 12.45 Uhr
- C2 – SV EMS Westbevern: 14.30 Uhr
- U13-Mädchen – DJK BW Greven: 12 Uhr
- TuS Freckenhorst – C1: 15.15 Uhr

Sonntag

- B – SV GW Westkirchen: 11 Uhr
- DJK GW Albersloh – A: 11 Uhr

„Wir haben nichts zu verlieren“

Fortunas Herren spielen bei Vorwärts Ahlen / Rätzel hofft, dass seine „Mädels wieder alles geben“

Walstedde • Alles andere als leicht wird die Aufgabe für die A-Liga-Fußballer der Fortuna am Sonntag (15 Uhr) beim Tabellenzweiten DJK Vorwärts Ahlen. Doch Coach Darius Krawiec meint der Ausgangslage etwas Positives abgewinnen: „Wir haben nichts zu verlieren.“ Aller-



dings müssen die Walstedder aufpassen, dass sie in Ahlen nicht untergehen, wenn sie nicht deutlich besser auftreten als zuletzt.

Drei Niederlage hatten die Fortunen innerhalb einer Woche kassiert, alle Chancen auf Rang fünf wurden verspielt. „Jetzt müssen wir Platz sechs verteidigen“, hat Krawiec das Ziel für die rest-

lichen Spiele korrigiert. Dass genügend Potenzial in der Truppe steckt, hat sie nicht nur beim Sieg über Tabellenführer Baris Spor Oelde bewiesen. Auch im Hinspiel gegen Vorwärts präsentierten sich die Walstedder von ihrer besten Seite und siegten mit 3:1. Auch daraus schöpft Krawiec Mut. „Wir müssen wieder an unsere guten Auftritte anknüpfen“, fordert der Spielertrainer, der allerdings erkannt hat, dass „die Luft bei uns raus ist. Das ist schade, weil ich mir etwas mehr erhofft hatte.“

In Ahlen soll seine Mannschaft „befreit aufspielen“, der Druck liege bei den Gastgebern. „Die haben noch Chancen auf den Aufstieg.“

Krawiec ist am Sonntag privat verhindert, hinter dem Einsatz von Ayhan Yetik steht noch ein Fragezeichen. • **sw**



Die Walstedder, hier Josef Üre, wollen Vorwärts erneut ärgern. Foto: Kleineidam

Leserbrief

„Kunstrasen ist kein Luxuswunsch“

Zum Thema „Kunstrasenplatz in Rinkerode“ erhielt die Redaktion folgenden Leserbrief:

„Seit vielen Jahren befindet sich der Aschenplatz in Rinkerode in einem katastrophalen Zustand, der sich nun bis zur Unspielbarkeit verschlechtert hat. Auch nach mehrfachen Gesprächen mit der Stadt hat sich daran nichts geändert; wir wurden immer wieder vertröstet – bis wir von einer schnellen Realisierung eines Kunstrasenplatzes hörten. Sofort erklärten sich viele Vereinsmitglieder bereit, sich für den Kunstrasen zu engagieren.“

Am vergangenen Montag wollte die Stadt sich endlich entscheiden. Aber wir muss-

ten Drensteinfurt ohne Resultat verlassen. Darüber waren wir – nach all der Arbeit, die in dieses Projekt investiert worden ist – mehr als enttäuscht. Besonders, da von unserer Seite ein schlüssiges Finanzierungskonzept vorgelegt wurde, welches seinesgleichen sucht und auch auf den stark belasteten Haushalt Rücksicht nimmt. Da ist es nur allzu verständlich, dass die plötzliche Verschiebung des Projektes bei allen Beteiligten Unverständnis und Unmut hervorruft.“

Dabei ist ein neuer und langfristiger bespielbarer Platz in Rinkerode absolut notwen-

• • • • • Leserbriefe spiegeln nicht zwangsläufig die Meinung der Redaktion wider.

dig. Dies scheint offensichtlich auch den meisten Politikern klar zu sein. Allein aus gesundheitlichen Gründen kann nach Ablauf der Rasenplatzsaison auf dem Aschenplatz kein Spielbetrieb mehr stattfinden. Auf unebenem Beton kann man nicht Fußball spielen! Irgendwann muss auch mal Schluss sein mit den politischen Machtkämpfen, die auf Kosten unserer Gesundheit ausgetragen werden. Außerdem ist der Sportplatz ein Anlaufpunkt für Kinder und Jugendliche.

Wie sähe eine Alternative aus, die logistisch, finanziell und zeitlich sinnvoll

und machbar wäre, wenn der Kunstrasenplatz in 2010 nicht gebaut wird? Sollen über 150 Jugend- und ca. 50 Seniorensportler zwei- bis dreimal wöchentlich auf auswärtigen Plätzen trainieren bzw. spielen?

Wir hoffen, es ist deutlich geworden, dass der Kunstrasenplatz kein Luxuswunsch des SVR, sondern zwingend notwendig ist. Ansonsten wird es vom kommenden Herbst an nicht mehr möglich sein, in Rinkerode den Spiel- und Trainingsbetrieb aufrechtzuerhalten.“

Andreas Watermann

Pferdekamp 32 48317 Rinkerode (im Auftrag der SVR-Fußball-Seniorenmannschaften)

BLICKPUNKT TISCHTENNIS

Mit einem Heimsieg in die Sommerpause

Fortuna gegen Rahden wieder ohne Leschowski

Walstedde • Nach einer erfolgreichen Saison möchte sich Fortunas Tischtennis-Verbandsligateam an diesem Samstag (18.30 Uhr) mit einem Heimsieg gegen den TTC Rahden von seinem treuen Publikum verabschieden. Wie bei der 5:9-Niederlage in der Vorwoche in Brackwede steht Frank Leschowski gegen den Tabellensechsten nicht zur Verfügung. Trotzdem rechnen sich die Walstedder an jedem Paarkreuz leichte Vorteile aus, zumal die Gäste in der Rückrunde selten in Bestbesetzung angetreten sind. Im Hinspiel, als beide Teams mit ihrer ersten Sechse am Start waren, hatten die Fortunen knapp mit 9:7 die Nase vorne. Besonders Michael Romanski brennt nach sieben Einzelniederlagen in Serie auf ein Erfolgserlebnis. Marek Kurzepa, Garsten Fengler und Andreas Hecker wollen auch die Rückrunde

mit einer positiven Bilanz beenden.

Meisterball

• „Wir waren in allen zehn Rückrundenspielen hochkonzentriert und haben uns nicht einen Ausrutscher geleistet, diesmal steht das Vergnügen im Vordergrund“, freut sich Jörg Freiherr, Kapitän der zweiten Mannschaft, auf die Aufstiegsfeier im Anschluss an die Kreisliga-Begegnung gegen den SV Stokkum am Sonntag (13 Uhr). Ohne Thomas Jäggle und Christoph Nulle, dafür mit Markus Flöter und Peter Lips geht die schon als Meister feststehende Fortuna diesmal nicht als Favorit in die Begegnung. Verschenken will Raphael Dittrich die Punkte aber nicht: „Wir wollen mit unserer weißen Rückrunde-Westen über das Parkett bei der Meisterfeier tanzen.“ • *tf*



Sieg knapp verpasst: Die Jazz- und Modern-Dance-Formation „Die wilde 13“ der DJK Olympia Drensteinfurt war beim dritten Saisonturnier der Kinderliga II West in Schermbeck am Start. „Die zwölf jungen Tänzerinnen halten in der Turnierpause seit Mitte März eifrig trainiert und präsentierten sich in hervorragender Form“, sagte Margit Gericke. Schon in der Vorrunde zeigten die Mädchen, dass sie ganz nach oben aufs Siegerpodest wollten. Der Jubel war groß, als die erste Hürde genommen und das Finale erreicht war. Dort rief „Die wilde 13“ eine richtig gute Leistung ab. Mit Spannung wurden die Wertungen erwartet. Obwohl lediglich eine Platzziffer zum Sieg fehlte, war die Freude über den zweiten Platz riesengroß. Nach drei von vier Saisonturnieren steht die DJK-Formation auf Rang zwei des Gesamtklassens. Für das letzte Turnier am Sonntag, 13. Juni, vor heimischem Publikum in der Dreingau-Halle Drensteinfurt hat sich die Mannschaft den Sieg zum Ziel gesetzt.

Text/Foto: pr



So sehen Meister aus – Fortunas zweite Mannschaft: (von links) Raphael Dittrich, Ralf Becker, Michael Zeisler, Christoph Nulle, Thomas Jäggle und Jörg Freiherr. Foto: tf

Relegation: Zwei Gegner des SVR stehen fest

Rinkerode • Tabellenplatz zwei hinter Meister TSV Handorf ist den Tischtennis-Herren des SVR nicht mehr zu nehmen. Zwar liegt der drittplatzierte SC DJK Everswinkel nur zwei Punkte zurück, doch der direkte Vergleich spricht für die Rinkeroder. Die treffen an diesem Samstag (18.30 Uhr) im letzten Ligaspiel der Saison auf den TTC Bergkamen-Rünthe II und sind klar favorisiert. Die Gäste sind Vorletzter und stehen als Absteiger in die Kreisliga bereits fest. Zum Hinspiel, das 9:0 für den SVR gewertet wurde, waren sie erst gar nicht angetreten. Nach zweiwöchiger Pause werden die Rinkeroder dann am 8. und 9. Mai an der Relegationsrunde in Gelsenkirchen-Beckhausen teilnehmen und dort auf die Zweitplatzierten der drei anderen Bezirksklassen treffen. Gastgeber TB Beckhausen II und der TTV Mettingen stehen als Gegner bereits fest. Dritter Kontrahent wird der SV Altdorf-Ulfkotte oder Jugend 70 Merfeld sein. • *mak*



Einige Kilometer hat die stark gewachsene Tourenradgruppe der Radsportabteilung von Fortuna Walstedde in dieser Saison bereits zurückgelegt. Die Gruppe trifft sich dienstags um 18 Uhr am Vereinshaus auf dem Sportplatz. „Von dort aus wird die nähere und weitere Umgebung in flotten Tempo erkundet“, so Heike Siebert vom Abteilungs-Vorstand. Der Wunsch nach einer etwas langsameren Gruppe wird nachgekommen. Vom 6. Mai (18 Uhr) an wird eine neue Tourenradgruppe jeden Donnerstag (werktags) ihre Rundfahrt am Sportplatz starten. Die Streckenlänge sowie die durchschnittlich gefahrene Geschwindigkeit wird von den Teilnehmern mitbestimmt. Wer Interesse hat, kann zum Treffpunkt kommen und mitradeln. Für Fragen steht Ludger Meiertoberend, Tel. (02387) 1064, zur Verfügung. Text/Foto: pr

Super spannende Experimente

HSG-Herren beim Dritten / Damen feiern

Herren, Bezirksliga 3: SV SW Havixbeck – HSG (Sonntag, 18 Uhr). Mit dem Saisonverlauf ist Drensteinfurts Trainer Reinhard Zimmer zufrieden. Seine Mannschaft steht drei Spieltage vor Schluss auf Rang vier der Tabelle und hat zuletzt sechs Siege in Folge eingefahren. Die beeindruckende Serie könnte am Sonntag reißen – im direkten Vergleich mit dem Tabellendritten Havixbeck.



„Das Spiel wird super spannend. Ich erwarte einen harten Kampf“, sagt Zimmer, dessen Team drei Punkte Rückstand auf Havixbeck hat. Die Schwarz-Weißen sind seit fünf Spieltagen ungeschlagen. Zu Hause ist das Team besonders stark. Nur gegen den Tabellenführer ASV Senden II verloren die Havixbecker in eigener Halle. „Mit dem wurfgehaltigen Rückraum ist die Mannschaft von Trainer Bodo Dreger ein absolut ernst zu nehmender Gegner“, betont der HSG-Coach, der die Partie auch für „taktische Experimente“ im Hinblick auf die kommende

Saison nutzen wird. Schließlich geht es „nur noch um die Goldene Ananas“. Verzichteten muss Zimmer auf Johannes Wehnöller (verletzt). Der Einsatz Niels Vettors ist fraglich. Hinspiel: 26:25.

Frauen, Kreisliga: DJK Sparta Münster II – HSG (Samstag, 15.30 Uhr). Der Jubel war groß, als die HSG-Damen am vergangenen Spieltag die Meisterschaft perfekt machten. Doch eine Aufgabe wartet noch auf sie. „Ich möchte das letzte Spiel unbedingt gewinnen. Es kommt im Handballerleben nicht so oft vor, dass man in einer Saison keine Partie verliert“, sagt Trainer Gerd Terveer. Motivieren brauche er sein Team nicht: „Die Mannschaft will das letzte Spiel gewinnen.“

Ein Sieg dürfte keine große Herausforderung darstellen. Im Hinspiel setzte sich die HSG deutlich mit 21:13 durch. „Wir müssen nur auf eine Rückraumspielerin achten. Wenn wir die ausschalten können, haben wir 50 Prozent des Spiels von Sparta im Griff“, so Terveer. „Wenn der Sieg am Ende nicht gefährdet ist, habe ich mit den Spielerinnen vereinbart, dass sie



Gerold Willige hat mit dem Bezirksliga-Team den siebten Sieg in Serie vor Augen. Foto: Timpe

die Positionen tauschen können.“ Nach der letzten Partie der Saison wird gefeiert.

Herren, Kreisliga: HSG II – TV Kattenvenne II (Samstag, 18 Uhr in Drensteinfurt). Das letzte Saisonspiel kann die HSG-Reserve, die noch kein Spiel gewonnen hat, wohl auch abschreiben. Denn Trainer Andreas Zimmermann hat wieder viele personelle Sorgen: „Mal schauen, ob ich überhaupt eine Mannschaft zusammenbekomme.“ Neben den Langzeitverletzten wird

Christian Stephan fehlen. Fraglich ist, ob Ansgar Dönnebrink und Raphael Reich spielen können. Zimmermann wünscht sich, „dass wir noch mal zeigen, dass wir Handball spielen können.“

1. Kreisklasse: HSG III – SG HF Reckenfeld/Greven II (Samstag, 19.45 in Ascheberg). Es kommt zum Endspiel um den dritten Platz. Die dritte HSG-Mannschaft, die als Vierter nur einen Punkt Rückstand auf Reckenfeld/Greven hat, will am letzten Spieltag auf Treppchen springen. „Die Saison soll positiv für uns enden“, so Spieler Michael Bohnenkamp.

2. Kreisklasse: HSG IV – SV Adler Münster III (Samstag, 16 Uhr in Drensteinfurt). Die vierte Mannschaft steckt vor dem letzten Spieltag noch im Abstiegskampf. Punktgleich mit dem Vorletzten Kattenvenne IV steht die Mannschaft um Trainer Karl-Heinz Schlüter auf dem dritzuletzt. „Wir wollen uns nach unten absichern“, sagt Spieler Dieter Zimmermann. Wenn Mitte-Aufbau-Spieler Ralf Popil wieder fit sein sollte, sei ein Sieg gegen den Tabellenneunten möglich. Hinspiel: 18:22. • *tim*

Klassenerhalt ist perfekt

Drensteinfurt • Trotz einer 2:6-Niederlage beim Tabellenerhalt ist die erste Mannschaft der Schachfreunde den Klassenerhalt in der 1. Bezirksklasse geschafft. Da die Konkurrenten allesamt für die Stewerter spielten, kann die Mannschaft um Kapitän Daniel Tillkorn nicht mehr auf einen der beiden Abstiegsplätze rutschen. Gegen Telgte, das durch den Sieg den Aufstieg in die Bezirksliga feierte, war mit einem dezimierten Team nichts zu holen. Gleich drei Stammspieler mussten ersetzt werden. Besonders erfolgreich waren allerdings die beiden Remis der Ersatzspieler Frank Neugebauer und Daniel Jost.

SFD I: Fischer (0), Tillkorn (0,5), Bröker (0,5), Göntgens (0), Jaekel (0), Neugebauer (0,5), Jost (0,5)

1. Bezirksklasse Münster

1. SF Telgte II	8	15: 1 41,5
2. SK Ost-Westbaven II	8	13: 3 41,0
3. SF Beelen II	8	11: 5 38,0
4. SV Teutonia Coerde	8	8: 8 34,0
5. SF Drensteinfurt	8	7: 9 31,0
6. SK Münster VI	8	6: 10 27,5
7. SV Tüme Billerbeck	8	6: 10 27,0
8. DJK Nottuln	8	6: 10 26,0
9. Schach Nienberge III	8	4: 12 20,0
10. SC Dülmen II	8	4: 12 20,0



Daniel Tillkorn Foto: pr

SG-Handballer

Sendenhorst • Die Termine der Handballteams der

Samstag

- **Damen I** – TV Verl II, 17.15 Uhr
- **Herren I** – HT SF Senne, 19.15 Uhr
- **Sparta Münster III** – **Damen II**, 17.15 Uhr
- **DJK Sparta Münster** – **wB II**, 14 Uhr
- **mJC** – TSV Laderberg, 14 Uhr
- **SC DJK Everswinkel** – **mJC**, 17 Uhr
- **SC DJK Everswinkel** – **wJC**, 16 Uhr
- **SC DJK Everswinkel** – **mJC**, 15 Uhr

Sonntag

- **TV Kattenvenne IV** – **Herren II**, 15.15 Uhr
- **mJB** – VfL Sassenberg, 17.15 Uhr
- **wJC** – TSV Laderberg, 15.30 Uhr
- **DJK Sparta Münster** – **wJC**, 14 Uhr
- **SC Greven** 09 – **Minis**, 12 Uhr

BLICKPUNKT TENNIS

Kreismeister gesucht

Albersloh • 23 Kinder und Jugendliche aus der Tennisabteilung der DJK GW Albersloh nahmen an den Kreismeisterschaften teil, die auf verschiedenen Anlagen ausgetragen werden und als Qualifikationsturnier für die Bezirksmeisterschaften dienen. Erstmals, so Miriam Vöbeberg, fand ein Teil der Spiele in Albersloh statt. Elf Spielerinnen der Klasse Juniorinnen U10 trafen sich auf der Anlage an der Adolfs Höhe. Organisiert hatten die Spiele GWA-Jugendwart Peter Lomke und Hans-Dieter Riemer. Beide sahen faire und spannende Spiele. Lokalmatadorin Kristina Fehler musste sich nach einem hart umkämpften Match im Viertelfinale Paulina Schulz vom TC Selm geschlagen geben. Das Endspiel erreichten Katharina Marek vom Werner TC und Paula Heitmann vom Olfener TC. Die Finalsiege aller Altersklassen werden an diesem Samstag ab 11 Uhr auf der Anlage des TV Warendorf ausgetragen.



Zum Saisoneroöffnungsturnier des Tennisclubs Rinkerode konnte Sportwart Manfred Sadowski zahlreiche Mitglieder mit ihren Familien begrüßen. Es gab viele spannende Mixed-Matches auf den vier Plätzen zu sehen. Seit kurzem können die Anmeldelisten für die Clubmeisterschaften aus. Die Mitglieder können für die Wettbewerbe im Einzel, Doppel und Mixed (mit Auslosung der Partner) melden. Bei der Einzelkonkurrenz der Herren gibt es im Vergleich mit den Vorjahren eine Änderung. Neben einer offenen Klasse, in der jeder spielen kann, der am 30. April mindestens 15 Jahre alt ist, wird eine Altersklasse 50 angeboten. In dieser kämpfen die Herren, die das 50. Lebensjahr vollendet haben. „Falls die Anmeldezahl für die neue Klasse für ein Turnier nicht ausreicht, behält sich der Sportwart vor, diese zu streichen und die Teilnehmer der offenen Klasse zuzuordnen“, teilt Ulrike Röger mit. Am 30. April um 18 Uhr ist Meldeschluss und Auslosung. Text/Foto: pr

Aktion des TCD heute

Drensteinfurt • Eine Veranstaltung mit dem Titel „Deutschland spielt Tennis“ findet an diesem Samstag ab 11 Uhr auf der Anlage des Tennis-Cubs Drensteinfurt statt. „Deutschland spielt Tennis“ ist eine Aktion, die der Deutsche Tennis Bund initiiert hat und das Interesse der Öffentlichkeit am Tennissport wecken soll. Eingeladen sind neben den Mitgliedern des TCD alle Bürger Drensteinfurts. „Fragen werden gerne beantwortet“, sagt Dirk Oethoff. Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Natürlich soll auch das Tennisspielen nicht zu kurz kommen, so dass bestehende Kontakte vertieft und neue geknüpft werden können. Außerdem beginnt um 14 Uhr eine Informationsveranstaltung zum Thema Kleinfeldtennis. Da die Mannschaftsspiele der U9 auf dem Kleinfeld ausgetragen werden, geben die Jugendwarte Daniel Schomberg und Daniel Knipping den Jüngsten und deren Eltern wichtige Tipps.

Unser Dialog – Ihr Erfolg



*„Die Person am Telefon
ist Ihre Visitenkarte.
Überlassen Sie da
nichts dem Zufall!“*

Maßgeschneidertes Telefonmarketing

**Ihr professionelles
Call Center**

Rufen Sie uns an!

Tel. (0231) 53 44-0

info@westcall.de

www.westcall.de



west call

Kinder werden zu kleinen Verkäufern

Flohmarkt in der Biberburg am 8. Mai

Albersloh • Der alljährliche Kinder-Flohmarkt findet am Samstag, 8. Mai, von 14 bis 17 Uhr in der Albersloher Kita Biberburg statt. Alle Kinder sind eingeladen, als richtige Verkäufer ihre „Waren“ wie gut erhaltene Spielsachen, Bücher, Kassetten und CDs, auf ihren eigenen Decken und Tischen anzupreisen und zu verkaufen.

Auch die „Großen“ können sicher am Biberburg-Stand so manchen „Schatz“ aus dem zu Gunsten der Kita gespendeten Trödel bergen.

Es wird keine Standgebühr erhoben, aber die Kita würde sich über eine Kuchenspende der Flohmarkt-Verkäufer bzw. deren Eltern freuen.

Der Erlös der Cafeteria

kommt zur Hälfte der Biberburg und zur anderen Hälfte dem Patenprojekt „Casa Nova“ zu Gute.

Interessierte „Marktbesucher“ werden aus organisatorischen Gründen um eine Anmeldung von Montag bis Freitag, 26. bis 30. April, in der Biberburg, Bergkamp 32, Tel. (02535) 1265, gebeten.

Gut erhaltene Trödelspenden werden am Freitag, 7. Mai von 8.30 bis 16 Uhr sowie am Samstag, 8. Mai, von 12.30 bis 14 Uhr dankend entgegen genommen.

Die Stände der Kinder können am Flohmarkttag ab 13 Uhr eingerichtet werden. Es wird empfohlen, an einen Regen- bzw. Sonnenschutz zu denken.



38 Jugendliche werden in diesem Jahr in der Evangelischen Kirchengemeinde Sendenhorst an vier Sonntagen konfirmiert. Fast zwei Jahre haben Pfarrer Manfred Böning (r.) und die Mitarbeiter Martina Barek, Christina Brieger und Tristan Cooper die Jugendlichen vorbereitet. Konfirmiert werden: (1. Reihe v.l.) Lukas Gurhöfer, Marius Goldau, Alex Traut, Violetta Zwetzig, Christine Kudrasov, Lena Kreimer, Amelie Kuhlmann, Johanna Beckhoff, (2. Reihe v.l.) Tom Welbers, Anna Franke, Viktoria Schmidt, Lena Wölky, Marlen Steinhoff, (3. Reihe v.l.) Felix Marczinke, Niklas Gurhöfer, Christina Jahn, Lisa Dickert, Kim Drews, Marlen Steinhoff, (4. Reihe v.l.) Kevin Kunze, Mike Breuker, Ariane Traut, Lilia Kirsch, Lena Schmetkamp, Riecke Schweer, (5. Reihe v.l.) Alexander Dokus, Marcel Alberti, Jan Kirstein, Till Gartelmann, Robin Erdmann, Mathis Schomacher, Max Berekoven, Justus Deppe, Tristan Müller, Maximilian König, Dominik Klein und Alexander Comes sowie (nicht auf dem Bild) Jolina Dammert.

Foto: pr

Fachgespräch am Sonntag

Sendenhorst • Zu einem Fachgespräch zu den Themenfeldern Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz lädt die SPD-Landtagsabgeordnete Annette Watermann-Krass alle Interessierten am Sonntag, 25. April, um 10.30 Uhr ins Haus Siekmann ein. Gesprächspartner der Sozialdemokratin, die im Landtagsausschuss für Umwelt- und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz sitzt, ist der stellvertretende Vorsitzende der SPD-Bundestagsfraktion, Ulrich Kelber. Moderiert wird das Gespräch vom SPD-Kreisvorsitzenden Bernhard Daldrup. Gegen 11.45 Uhr wird Annette Watermann-Krass gemeinsam mit Ulrich Kelber mit einer Vogelkirsche den Baum des Jahres 2010 an der Wiese in Albersloh pflanzen.

Scheck für Beweggründe

Sendenhorst • Dienen und Gutes tun – diesem Leitgedanken haben sich die Rotarier verpflichtet. Gemeinsam mit dem Lions Club Beckum-Ahlen und dem Inner Wheel Club Ahlen-Münsterland haben sie vor Weihnachten die Adventskalender-Aktion „Hilfe rechts und links der Wiese“ durchgeführt. 18.000 Euro kamen dabei zusammen. Neben anderen sozialen Einrichtungen konnte sich auch der Verein Beweggründe aus Sendenhorst über einen Scheck in Höhe von 1000 Euro freuen. •ak

Landfrauen unterwegs

Sendenhorst • Die Landfrauen unternehmen am Donnerstag, 26. August, eine Tagesfahrt zur Landesgartenschau nach Bad Essen. Abfahrt ist um 8 Uhr am Hallenbad. Die Zeit auf der Landesgartenschau steht für jeden Teilnehmer zur freien Verfügung. Die Rückkehr wird gegen 19 Uhr sein. Die Kosten für Bus und Eintritt betragen 30 Euro pro Person, Kinder bis 17 Jahre zahlen 4 Euro. Anmeldung bei Birgit Heimann-Hahues, Tel. (02526) 1312.

Konzert der Musikschule

Sendenhorst • Unter dem Titel „Klangkunst“ begegnen sich in einem Konzert der Musikschule Beckum-Warendorf Neue Musik und zeitgenössische Kunst. Die Musiker sind Schüler der Klassen von Jens Brülls (Schlagwerk) und Norbert Hennenberg (Klarinette und Saxophon). Das Konzert findet am Sonntag, 2. Mai, um 17 Uhr im Kunststheater Dr. Lydia Brüll in Sendenhorst, Hoernerstraße 34, statt. Der Eintritt ist frei.

Eltern treffen sich letztmals

Sendenhorst/Albersloh • Der letzte Elternabend zur Vorbereitung auf die Erstkommunion im Mai findet am Montag, 26. April, in Sendenhorst und am Dienstag, 27. April, in Albersloh jeweils um 20 Uhr statt. Das Thema der Abende lautet: „Das war KoKi 2010 und wie geht's weiter“.

Das FIZ expandiert

Kontaktstelle nun auch in Albersloh eingerichtet / Eröffnung am kommenden Dienstag

Albersloh • Seit 2006 bemüht sich der Verein FIZ erfolgreich darum, Familien zu unterstützen und deren unterschiedliche Bedürfnisse und Belange aufzufangen. Am Dienstag, 27. April, von 9 bis 11 Uhr wird nun die Kontaktstelle des FIZ in den Räumen der Alten Kisterrei, Bahnhofstraße 1, offiziell ihre Türen öffnen.

Mit einem Imbiss, einer Darbietung der Kindergartenkinder, vielen Informationen und einer Malaktion werden die Besucher begrüßt.

„Die von der Stadt Sendenhorst zur Mitnutzung zur Verfügung gestellten Räume



Elisabeth Drost, Eva Rüschenschmidt und Brigitte Denker (v.l.) hoffen auf viele interessierte Besucher in der Kontaktstelle des FIZ an der Bahnhofstraße. Foto: Husmann

werden zunächst als Informations- und Transferstelle des FIZ und der Familienzentren genutzt“, erklärte Eva Rüschenschmidt. In der Zukunft solle ein „Offener Treff“ für Themen und Initiativen im Ort geschaffen werden, und auch die Ferienspiele für Albersloh könnten unter dem Dach des FIZ ausgebaut werden und mit zusätzlichen Angeboten weiter an Attraktivität gewinnen, erläuterte die ehrenamtliche Mitarbeiterin.

Der Vorstand und die vielen engagierten Mitglieder des FIZ freuen sich darauf, den Besuchern ihr Konzept am Dienstag vorstellen zu können. •hus

Weitere Schilder sind in Arbeit

NFG bastelt für den Natur- und Erlebnispfad

Sendenhorst • In kleiner, aber beschlussfähiger Runde traf sich am Mittwoch die Naturfördergesellschaft (NFG) zur Mitgliederversammlung im Bürgerhaus.

Bürgermeister und Vorsitzender Berthold Streffing begrüßte die 16 anwesenden Mitglieder und übergab das Wort an Ludger Voges, der den Jahresrückblick mit passenden Fotos auf der Leinwand anschaulich darstellte.

Besonders zu erwähnen war die 72-Stunden-Aktion, die vom Bund der katholischen Jugend mit rund 100 Jugendlichen durchgeführt wurde. So entstand ein interessanter Natur- und Erlebnispfad, der im Bürgerwald am Freitag, 28. Mai, um 17 Uhr offiziell eingeweiht werden soll.

Bis dahin wollen die Mitglieder der NFG weitere wetterfeste Schilder im Bürgerwald platzieren, die auf alle

Baumspender und Förderer sowie Helfer hinweisen.

Über eine positive Kassenlage berichtete anschließend Lothar Esch. Im kommenden Jahr werden Hans Homeyer und Hubert Schulze-Tergeist die Kasse prüfen.

Das neue Vereinsmitglied Bernhard Gnegel stellte dann die zweite Sohlgleite vor, die in der Wiese entstehen soll. Einer der Gründe hierfür sei es, das Wandern von Fischen flussaufwärts möglich machen zu wollen. Die Kosten von 90.000 Euro würden zu 15 Prozent vom Kreis Warendorf und zu 80 Prozent vom Land Nordrhein-Westfalen getragen. Der restliche, fünfprozentige Zuschuss über 4500 Euro wurde dann von der Gesellschaft beschlossen.

Im Spätsommer soll der Bau beginnen und spätestens im September fertiggestellt sein. •as

Sendenhorst • Zur 15. Seniorenvollversammlung des Seniorenbeirats der Stadt Sendenhorst war am Dienstag in die Tenne von Haus Siekmann eingeladen.

Beirats-Vorsitzende Gerti Niestert und Bürgermeister Berthold Streffing stimmten auf die Versammlung ein, in der in Referaten viele wichtige Tipps und Informationen übers Busfahren im Alter und Antworten auf Fragen zur häuslichen Pflege Angehöriger gegeben wurden.

Mit einem Rückblick begann Gerti Niestert ihren Tätigkeitsbericht. Hierbei wies sie besonders darauf hin, dass die in den Arztpraxen ausgelegten Notfallkarten laut der Ärzte sehr gut angenommen wurden. Auch die Ausstellung auf dem „Markt der Möglichkeiten“ in der Westorhalle habe gezeigt, wie sehr sich die Senioren in

Sendenhorst und Albersloh für ein interessantes Freizeitangebot interessierten.

Die nächsten Ausflüge seien auch schon geplant. Am Donnerstag, 16. September, wird der Seniorenbeirat eine Fahrt zum Landtag nach Düsseldorf anbieten, am Samstag, 30. Oktober, soll es einen Theaterbesuch in Münster geben.

„Ich bedanke mich für Ihr Vertrauen“, gab Gerti Niestert zu verstehen, nachdem sie bei den Wahlen zur ersten Vorsitzenden in ihrem Amt bestätigt wurde. Mit Blumen verabschiedete sie, allerdings sehr ungern, Vorstandsmitglied Wilhelm Jolk, der nach sechsjähriger Tätigkeit, während der er sich überwiegend für die Interessen der Albersloher Bürger eingesetzt hatte, sein Amt abgab. Zu seinem Nachfolger wurde in Abwesenheit Hans Otto Köbber gewählt. •as



Zu Besuch bei den Kaufleuten im Albersloher Dorfzentrum war der CDU-Wahlkreisabgeordnete Berni Recker (2.v.l.) am Mittwoch. Gemeinsam mit den Vorsitzenden der CDU-Ortsunion, Henning Rehbaum (r.), und Ortsvorsteher Ludger Breul (2.v.l.) hatte Recker sich einen ganzen Morgen Zeit genommen, um die Einzelhändler und Handwerker zu besuchen und sich über deren Erfolge, Sorgen und Wünsche zu informieren. Unter anderem schaute er im Lederwarengeschäft von Kurt Mersmann (M.) vorbei. Text/Foto: Husmann



Die heimische Werbeagentur Gassner besuchten auf Einladung der Kolpingsfamilie jetzt 39 Interessierte. Wie aus dem früheren Molkerei-Gebäude im Laufe nur weniger Jahre ein Betrieb mit modernster Ausstattung wurde, darüber informierte Wolfgang Köhler. In Vertretung des Firmenchefs begleitete er die Gäste bei ihrem Rundgang durch den Betrieb. Text/Foto: Niestert



Volksbank-Niederlassungsleiter Joachim Blawatt (2.v.l.) und sein Stellvertreter Bernd Petry (M.) überreichen zwei mobile Handfunkgeräte an den Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Sendenhorst, Heinz Linnenmann (2.v.r.), Ordnungsamtsleiter Wolfgang Huth (l.) und den stellvertretenden Feuerwehrleiter Matthias Bartmann (r.). Foto: pr

Erstes Geschenk zum 125. Geburtstag

Volksbank spendiert der Feuerwehr Funkgeräte

Sendenhorst • Insbesondere bei Brandeinsätzen kann die Kommunikation lebensentscheidend sein. Daher legt die Freiwillige Feuerwehr Sendenhorst großen Wert auf die optimale Ausrüstung. Umso dankbarer war Feuerwehrleiter Heinz Linnenmann der Volksbank Sendenhorst, die das Jubiläum zum Anlass nahm, um den Sicherheitsaspekt zu unterstützen.

Einen Vorgeschmack auf die Vorbereitung des 125. Geburtstags der Wehr erhielten jetzt Volksbank-Niederlassungsleiter Joachim Blawatt

und sein Stellvertreter Bernd Petry. Sie hatten die Geschenke gleich mitgebracht: zwei mobile Funkgeräte mit einer Reichweite von bis zu zehn Kilometern.

Die Feier der Feuerwehr ist für das erste Maiwochenende geplant. Am Sonntag, 2. Mai, gibt es im Feuerwehrgerätehaus mit der Jazzband „Plutos Dixie Delight“ einen Tag der offenen Tür. Die Feuerwehr bietet ein umfangreiches Programm mit Kinderbelegung, einer Ausstellung der Fahrzeuge und einem historischen Rückblick.



Ludger Voges, Berthold Streffing, Lothar Esch und Marie-Luise Schulze-Tergeist mit den Bürgerwald-Schildern.



Vorsitzende Gerti Niestert wurde wiedergewählt, verabschiedete aber Wilhelm Jolk aus dem Vorstand. Foto: as

KaufBar!

Blumen & Keramik Outlet



Beetpflanzen

in 5 Sorten

10 Stk. € ~~1.99~~



Phalaenopsis

Orchidee

2 Trieber € ~~6.99~~



Schnittblumen

versch. Sträuße

Stk. € ~~1.99~~

3 Stk. € ~~5.-~~

**Dauertiefpreis
bis Muttertag!**

Öffnungszeiten:

Sonntag, 25. April geöffnet von 9.00 bis 14.00 Uhr
Ebenfalls am Sonntag, den 02. und 09. Mai geöffnet.



Topfdahlien

im 10,5er Topf

~~1.99~~ € **1.49**



Geranien

im 12er Topf

~~1.99~~ € **1.49**



Margeriten

im 10,5er Topf

~~1.99~~ € **1.49**



Ampelpflanzen

im 25er Topf

~~7.00~~ € **5.99**



Kap-Margeriten

im 10,5er Topf

~~1.99~~ € **1.49**



Grün-Mix

3 Pfl. in Dekotüten ~~9.99~~ € **5.99**

frischer deutscher
Spargel



und täglich frische
Erdbeeren



SONDERVERKAUF

**Bis Muttertag
auf alle
Korbwaren**

-20%!

KaufBar!

Blumen & Keramik
Outlet

Münsterstr. 59 • 48167 Münster-Wolbeck
Tel: 0 25 06 / 3 06 66 55

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-19.00 Uhr • Sa. 8.00-16.00 Uhr

Spargelzeit genießen



„Minitunnel“ machen frühe Ernte möglich

Produktion bei Hennenbergs läuft an

Es ist gerade erst Ende April, und trotzdem kann bereits jetzt schon wieder erntefrischer Spargel aus heimischem Anbau genossen werden.

Auf dem Hof von Guido Hennenberg in der Sendenhorster Bauerschaft Sandfort läuft die Produktion seit vergangener Woche. „Im Moment sind wir bei rund 70 Prozent. Ich gehe aber davon aus, dass wir in der kommenden Woche schon 100 Prozent fahren werden.“

Möglich machen diese frühe Spargelernte – noch vor zehn Jahren konnten erst Anfang Mai die ersten Stangen des gesunden Gemüses geerntet werden – die „Minitunnel“, die bei Guido Hennenberg einen beträchtlichen Teil der Spargelfelder bedecken. „Ich finde: Die Sonne einfangen darf man. Die Felder beheizen, das würde ich nicht tun.“

Wärme sammeln

Auf den Erdwällen, in denen der Spargel schlummert, werden schwarze Plastikplanen ausgelegt. Darüber werden auf Metallbügeln Klarsichtfolien gespannt. Dazwischen sammeln sich die Wärme, Wind und Frost werden gleichzeitig von den empfindlichen Pflanzen fern gehalten. „Bei konstanten 16 Grad kann der Spargel so optimal in einem durchwachsen“, erklärt der Landwirt das Prinzip (Foto oben links). Die Folien landen nach der Saison

übrigens nicht im Müll, sondern werden in den nächsten Jahren wiederverwendet.

Auf zwölf Hektar baut der Sendenhorster das Gemüse an, in den Hochzeiten helfen ihm knapp 100 Saisonkräfte aus Polen und Rumänien bei der Ernte. „Manche Mitarbeiter kommen seit zehn, 15 Jahren immer wieder hierher“, weiß Guido Hennenberg. Neue Kräfte werden ausschließlich über Mund-zu-Mund-Propaganda angeworben, „da wissen dann beide Seiten, was auf sie zukommt.“

Vom eigenen Hof

Gemeinsam mit seinem Team (Foto oben rechts) will Guido Hennenberg die leckerste Spargelstange produzieren – das ist sein oberstes Ziel. „Wir werben außerdem mit dem Slogan 100 Prozent Hennenberg-Ernte“. Die Kunden können sich darauf verlassen, dass jede Spargelstange, die sie bei uns kaufen, auch wirklich von unserem eigenen Hof kommt.“

Aber schon jetzt denkt der 40-Jährige an die kommende Saison. Auf einem Nachbarfeld setzen die Arbeiter schon die Jungpflanzen, die dann 2011 geerntet werden können (Foto unten rechts). Auf dem Spargel- und Erdbeerhof Hennenberg geht alles seinen gewohnten Gang – mit optimalem Ergebnis. **ne**



Hennenberg
Hennenberg Spargel / Erdbeeren
Sendenhorst 15
48324 Sandfort
Tel: 0238/1239
www.hennenberg.de

Spargel
Erntefrisch genießen!

Besuchen Sie unseren Hofladen
täglich geöffnet, auch sonntags

3.F

Sie finden unseren Hof an der
L 586 Beckum/Münster zwischen
Sendenhorst und Altenloh



DORBAUM
seit 1965

SPARGEL

Hof Spielbrink

Verkaufsstelle Walstedde im Hof Haus Volking
Helmweg Esch 51 • 48157 Münster-Harldorf • Tel. 02 51 732 69 64

Täglich von 8 - 20 Uhr geöffnet, auch an den Feiertagen
Auch andere Landprodukte im Verkauf

Hotel - Restaurant - Festsaal

Hof Münsterland

Hotel - Restaurant - Festsaal Hof Münsterland

Unsere Special-Angebote im Mai:

Dienstags:
Rheinischer Sauerbraten mit Rotkohl
und Kartoffelknödeln p. P. nur 7,25 €

Mittwochs:
„Spargelschnitzel“
Schweineschnitzel mit frischem
Stangenspargel, Sauce Hollandaise und
Salzkartoffeln p. P. nur 7,25 €

Donnerstags:
von 18.00 bis 21.30 Uhr
Großes Schlamm-Buffer
p. P. nur 10,99 €
inkl. Vorspeisen, Suppe, Hauptspeisen
und Dessert-Buffer
Jeder 25ste Gast ist unser Essens-Gast

Freitags:
7./14. und 21. Mai
von 18.00 bis 21.30 Uhr
Großes Spargel-Buffer
kalte und warme Spezialitäten rund um
den Spargel inkl. Suppe und Dessert-
Buffer, Essen Sie soviel Sie mögen
p. P. nur 14,25 €

Samstags:
Frisch gebratene Matscholle mit
Salzkartoffeln und Salat p. P. nur 7,25 €

Sonntags:
von 10.30 bis 14.00 Uhr
Brunch
p. P. nur 13,99 €
Kinder von 2 bis 9 Jahren 6,00 €

Dienstags bis Samstags:
von 15.00 bis 17.00 Uhr
Hausgemachte Eierwaffeln
mit Vanilleeis, Kirschen und Sahne,
dazu 1 Pott Kaffee, Tee oder Kakao
p. P. nur 2,50 €

Unsere Öffnungszeiten:
Täglich von 11.30 bis 22.00 Uhr
durchgehend kalte und warme Küche
– Montags Ruhetag –

Dienstags bis Samstags:
10er Packung Bratwurströsten
statt 7,00 € jetzt -25% nur 5,25 €
5er Packung Nackensteaks
statt 7,50 € jetzt -25% nur 5,63 €

Wir sind da, wo Sie uns brauchen!
Kruppstraße 11 | 59227 Ahlen | Telefon 0 23 82 / 7 32 26



Erntefrischer
Spargel

köstlich zubereitet im Landcafé
oder direkt aus dem Hofladen.

Spargel-Buffer
Donnerstags und Freitags ab 18 Uhr.
Um Anmeldung wird gebeten!

Hof Schulze Röttering
Prozessionsweg 115 • 59227 Ahlen
Vorbestellung 0 23 82 / 27 42
für Reservierungen im Landcafé: 0 23 82 / 88 98 98 0
www.schulze-roetering.de



Handwerker und Dienstleister in der Umgebung

Ihr Fachmann vor Ort bietet Ihnen
Kompetenz, Service, Qualität und
fachlich gute Beratung



Hausgeräte Huesmann
MEISTERBETRIEB
Tel.: 0 25 08 / 9 99 21 54
www.hausgeraete-huesmann.de
Haben Hausgeräte Kummer, wähle Huesmanns Nummer!
Auch Kleingeräte, Batterien und Leuchtmittel
48317 Drensteinfurt • Wagenfeldstraße 18

HEIM-DEKO-TEAM
U. Kahlau/V. Stenzel GbR
DECKE - WAND - BODEN - SERVICE
**Renovieren leicht gemacht
mit Neuheiten zu Vorteilspreisen!**
• Tapeten • Teppichboden • Designerbeläge •
• Parkett • Kork • Laminat • Linoleum •
• Altbodensanierung • Treppenrenovierung •
• Reinigungsmaschinenverleih • Pflegemittel •
48317 Drensteinfurt • Westwall 19 • Tel. 0 25 08 / 99 49 00 • Fax 99 49 01

M3 NÖLLERS & BESEMANN
METALLBAU GBR
Homburgstraße 2
59387 Ascheberg-Herbern
Tel.: (0 25 99) 25 46
Fax: (0 25 99) 26 47
kontakt@metallbau-mb.de
Schlosserarbeiten - Fenster - Türen - Fassaden - Schaufenster -
Automatiktüren - Brandschutzelemente - Sonnenschutz -
Wintergärten - Terrassenüberdachungen - Fliegengitter

Rollladen, Markisen & Co

Markus Hensing
Meisterbetrieb

Rollladen • Markisen • Insektenschutz

Antriebe • Raffstore • Reparaturen

Drensteinfurt - Rinkerode
Telefon 0 25 38 / 9 14 90 55 • Fax 0 25 38 / 91 42 25

M+D Fliesen

Beratung - Planung - Verkauf - Verlegung

Im Dahl 5
48317 Drensteinfurt
Mobil 0171 / 8 74 61 16
Fax 0 25 08 / 99 96 42

vor-Ort-Service
Hardware
Problemösung
Software
Internet
Schulungen
Sicherheitsfragen
kontakt@psc-drensteinfurt.de
www.psc-drensteinfurt.de

IDEEN für RÄUME
MANGELS
Malermaler GmbH
Burgwall 18 • 59387 Ascheberg
Tel. 0 25 93 | 329 • maler-mangels.de

**Altes Haus frisch
renoviert!**
Wir helfen Ihnen bei der kompletten
Renovierung von Wand & Böden.

suntrup
BODEN & WAND!
Inh: Bettina Leschikowski
0251/37198 • 0171/4487924
Warendorfer Str. 134 • 48145 Münster
www.teppich-suntrup.de



Oben l.: Die Kombination von Holz und Metall spielt im Berufsbild des Tischlers eine ganz besondere Rolle. Auch Garderoben fertigt Gilbert Peckedraht an.
Oben M.: „Wir machen's millimetergenau – aber mit neuen, hochwertigen Holzbearbeitungsmaschinen“, sagt der Firmeninhaber. Die komplett aus Holz gebaute Schere ist eine original Scheiderschere nachempfunden.
Oben r.: Die Arbeit an Zugschneide- und Kantenanleimmaschinen ist für den Tischlermeister Alltag, die Ohrenschräuber liegen immer griffbereit.
Wieviele Möbelstücke Gilbert Peckedraht in seinem Leben bereits angefertigt hat, kann er so genau wohl selbst nicht mehr sagen. Eine kleine Auswahl seiner Werke findet sich auf diesen Seiten wieder.
Fotos: Evering, pr



Elektro Service
25 Jahre
Hausgeräte-Service
Meisterbetrieb Ingo Ahlers
Am Ladestrang 12 • 48317 Drensteinfurt
Tel. 0 25 08 / 85 77 • Mobil 0171 413 85 77

pb
peters büroservice
zuverlässig • diskret • sorgfältig • kompetent
Unsere Arbeit ist die Grundlage für Ihren reibungslosen Geschäftsablauf.
• Bearbeitung von Routinearbeiten
• Eingabe von Daten in Ihre hausinterne Softwareprogramme
• Anfertigung von Excel-Tabellen, Listen und Formularen
• Serienbrief erstellen und versenden
• Erstellen neuer Ablogesysteme nach individuellen Bedürfnissen (Stehordner, Hängeregister, Boxen)
Kirchplatz 2a
Drensteinfurt • Filial-Büro
Telefon 0 25 08 / 999 22 01

INSEKTENSCHUTZ
Insektenschutz- und Lichtschachtsysteme
nach Maß und bezahlbar
Beratung - Verkauf - Service - Ersatzteile - Online Shop
Franz Graute
Franz Graute - Eickendorf 1 • 48317 Drensteinfurt • Tel. 0 25 08 - 98 46 01 • Fax 98 46 02
Mobil 0171-3654267 • eMail: info@garten-forsttechnik.de • www.garten-forsttechnik.de



Handwerker und Dienstleister in der Umgebung

wir stellen vor ...

heute:
Firma

GP

Innenausbau
Fertigung + Gestaltung
Gilbert Peckedrath
Tischlermeister



GP Gilbert Peckedrath
Innenausbau, Fertigung + Gestaltung

- Küchen
- Badmöbel
- Einbauschränke
- Objekteinrichtungen

Kernbrock 28
48317 Drensteinfurt
Tel. 02387/91955

Gilbert Peckedrath (l.) und sein Mitarbeiter David Klein fertigen in der Werkstatt in der Bauerschaft Nordholt individuelle Einzelstücke an.
Foto: Evering

GP Gilbert Peckedrath
Tischlermeister
Innenausbau
Fertigung + Gestaltung

- Einbauschränke
- Wohn- + Schlafraummöbel
- Einbauküchen
- Objekteinrichtungen
- Badmöbel
- Reparaturen

Kernbrock 28 - D-48317 Drensteinfurt - Tel. 02387 / 91 95 53
Werkstatt: Nordholt 11 - Mobil 01 71 / 433 77 23
E-Mail: GilbertPeckedrath@t-online.de

Kundendienst ist unsere Stärke!

Schlering
ENERGIE · KLIMA · UMWELT

Güterbahnhof Weg 2 + 4 · 48317 Drensteinfurt · Nordholt
Tel. 0 25 2898 11-15 · info@schlering.de · www.schlering.de

Was man aus Holz alles machen kann ...

Mit Holz kennt Gilbert Peckedrath sich aus. Es ist das Material, mit dem der 46-jährige Tischlermeister seit mehr als 20 Jahren Tag für Tag zu tun hat. Und was für individuelle Möbelstücke man aus Holz schaffen kann, das beweist Peckedrath seinen Kunden stets aufs Neue.

2004 hat der gebürtige Hammer sich selbstständig gemacht, seine Werkstatt liegt in der Walstedder Bauerschaft Nordholt. Hier entstehen aus hochwertigen Materialien Unikate, ganz nach den Wünschen seiner Kunden.

„Man muss sich in die Materie hineinendenken können, muss verstehen, was der Kunde sich vorstellt, und verständlich machen, welche Ideen man selbst dazu entwickelt hat.“ Die Kommunikation mit seinen Auftraggebern liegt Gilbert Peckedrath besonders am Herzen. „Da wird so manche Skizze auch mehrfach gezeichnet oder eine Idee mit Modellen und Schablonen greifbarer gemacht“,

erklärt der Tischlermeister. Eine Idee wird so lange besprochen, bis alle Fragen geklärt sind. Erst dann machen sich Gilbert Peckedrath und sein Mitarbeiter David Klein an die Arbeit, die Entwürfe umzusetzen.

Bis zum Eichenschrank

Schränke, Tische, Garderoben oder Stühle – was Gilbert Peckedrath in seiner Werkstatt zaubert, genügt den höchsten Ansprüchen. „Gehobener Innenausbau“ nennt sich das. Denn auch Türen, Treppenkonstruktionen oder Überdachungen für Terrassen gehören zu seinem Repertoire. Von der modernen Hochglanzgarderobe bis zum altdeutschen Eichenschrank reicht das Angebot der Firma.

Peckedrath hat viele Privatkunden, die nach dem besonderen, einzigartigen Möbelstück suchen. Doch es kommen auch Menschen zu ihm, die das für ihre Wohnung passgenaue Stück im Möbelhaus

einfach nicht finden. Peckedrath schafft hier Abhilfe, kommt zu den Kunden nach Hause, misst aus, entwirft, baut und liefert – alles aus einer Hand. Das wissen seine Kunden zu schätzen, empfehlen ihn weiter. Mittlerweile gehen regelmäßige Aufträge aus Düsseldorf, Münster und Dortmund in die kleine Werkstatt in Nordholt ein.

Doch nicht nur für den privaten Bereich ist der 46-Jährige tätig. Die funktionale aber moderne Gestaltung von Büroräumen und Arztpraxen liegt ihm ebenfalls. Was man aus Holz und anderen hochwertigen Materialien wie etwa Edelstahl herstellen kann – man bekommt es bei Gilbert Peckedrath. Größere Aufträge scheut der Walstedder nicht, kann dann auf zusätzliche, qualifizierte Mitarbeiter zurückgreifen, die ihn bei der Arbeit unterstützen.

Das Handwerk wurde Gilbert Peckedrath sozusagen in die Wiege gelegt. Sein Vater war Polstermeister, führte in Hamm viele

Jahre lang ein Möbelgeschäft. „Da stand der Berufswunsch früh fest“, erinnert sich Peckedrath. Doch nicht verkaufen wollte er, sondern selbst erschaffen. Mit seiner eigenen Werkstatt ist dieser Wunsch vor knapp sechs Jahren in Erfüllung gegangen.

„Ehrlichkeit, Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit“ – Eigenschaften, die Gilbert Peckedrath in seinem Beruf für unerlässlich hält. Er pflegt ein gutes, persönliches Verhältnis zu seinen Kunden. Sie sollen sich bei ihm in den besten Händen fühlen. Und ihn weiterempfehlen. Wie viele andere es bislang schon getan haben. »ne

Kontakt: Tischlermeister Gilbert Peckedrath, Kernbrock 28 (Büro), Nordholt 11 (Werkstatt), 48317 Drensteinfurt-Walstedde, Tel. (02387) 919553 u. (0171) 4337723, Fax: (02387) 919554, E-Mail: GilbertPeckedrath@t-online.de.

www.peckedrath-innenausbau.de

Staubfrei Parkett renovieren!
Bei uns mit der Bona Dust Care-Revolution.

Parkett Bouchette
Meisterbetrieb

Massivparkett – Massivholzdielen – Fertigparkett – Laminat – Korkböden – Massivholzfußleisten – Renovierung und Pflege von Altböden u. v. m.

Barbaraweg 18 · 48317 Drensteinfurt
Telefon 0 25 08/99 92 49 · Fax 0 25 08/99 92 50
www.parkett-bouchette.de

Wenn Parkett, dann von Bouchette!

MICHAEL NOGE

Sanitär Heizung Solar

Michael Noge
GmbH & Co. KG
Münsterstraße 2
48324 Sendenhorst / Albersloh

fon 0 25 35 - 206
fax 0 25 35 - 14 65
mobil 0 15 20 19 67 501

BERATUNG, PLANUNG, VERKAUF UND VERLEGUNG
VON FLIESEN UND NATURSTEINEN

kn
fliesen k.nägel

Meisterbetrieb des Fliesenlegerhandwerks

Eigene moderne Ausstellung
Mo - Fr 8 - 12 und 14 - 17 Uhr
Sa 9 - 12 Uhr
und nach Vereinbarung

Lindstraße 1 | 59387 Ascheberg-Herbern | fon. 0 25 99 / 9 20 36
fax. 0 25 99 / 15 87 | info@fliesen-naegeler.de

CLEAN-AS
S. Stosberg
Dienstleistungen
Gebäude-, Glas- u. Teppichbodenreinigung
☎ 025 08 / 99 74 95 Fax 99 74 93
Mobil 01 75 / 4 16 61 71
E-Mail: clean.as@gmail.com

Ludger Friggemann
Installationen

- Bäder
- Solar-Anlagen
- Kundendienst
- Oil- u. Gaskessel
- Biomassekessel
- Wärmepumpen

Fax 02387/94039 • ☎ 02387/94019
Schicks Kamp 40 • 48317 Drensteinfurt/Walstedde



Stahl- und Metallbau

BRÜGGEMANN & JUNKER GmbH & Co. KG

Ihre Fachbetriebe für:

- Zelteinbauten
- Veranda, Treppen-, Balken- und Geländerbau
- Feuer-, Rauchschuttschürzen und Schürzenklappen
- Hausüren, Tore und Antennen
- Markisen und Wintergartenbeschaltungen

Kirchstraße 23 · 48327 Ahaus
Tel. 0 25 82 16 20 47 Fax 0 25 82 16 20 14
www.bjg-brueggemann-junker.de
Internet: www.brueggemann-junker.de



Lensing Druck

Ahaus • Münster • Dortmund

www.lensing-druck.de

Rollenoffset oder Bogenoffset –
was immer Sie möchten,
wir drucken es.
Rufen Sie uns an.
Wir freuen uns auf Sie!

Lensing Druck

Ahaus 0 25 61 / 6 97 - 80

Münster 02 51 / 5 92 - 23 50

Dortmund 02 31 / 90 59 - 20 01

Wir bringen Farbe ins Leben.
Mit Druck!



Am Bahnhof geht es endlich weiter

Bereich westlich der Schienen wird umgebaut

Rinkerode • „Am Bahnhof Rinkerode geht es weiter“, so lautet die aktuellste Mitteilung aus der Stadtverwaltung. Nachdem die Arbeiten im Osten bereits vor einem knappen Jahr abgeschlossen werden konnten, wird nun der Bereich westlich der Schiene völlig neu gestaltet.

Die Firma Altfrohne aus Warendorf ist in dieser Woche mit ihren Mitarbeitern und Maschinen angerückt.

„Die fast einjährige Zwangspause war nicht zu vermeiden“, so Bürgermeister Paul Berlage. „Der Umbau des Bahnhofs wird von zwei verschiedenen Stellen finanziell gefördert – der bereits fertig gestellte östliche Bereich von der Bezirksregierung Münster und der nun umgebaute Westteil vom Nahverkehr Westfalen Lippe (NWL). Wir müssen auf die Förderbescheide

warten – und die sind nicht zeitgleich eingegangen.“

Aber: „Das Geld ist jetzt da!“, ergänzt der Verwaltungschef. Und nun soll es mit Hochdruck vorangehen. Die Arbeiten auf dem Probsteiweg (13 neue Parkplätzen), auf der Kirchbreite (66 überdachte Fahrradstellplätze) und am Bahnhof (Kanal- und Straßenbau sowie 37 Auto- und 66 Fahrradparkplätze) sollen zeitgleich ausgeführt werden. Dadurch wird die Bauzeit verkürzt und die Anlage kann bereits im Sommer – vermutlich Ende August – wieder frei gegeben werden.

Die Kosten belaufen sich auf rund 650.000 Euro.

„Es wird leider erforderlich sein, die Straßen zeitweise für den Verkehr zu sperren“, so die Stadtverwaltung. Die Betroffenen werden jeweils frühzeitig informiert.



Jürgen Banse (Firma Altfrohne), Bürgermeister Paul Berlage und Ingenieur Bernhard Gnegel (v.l.) freuen sich über den Fortgang der Bauarbeiten.

Foto: pr



Einen „Tag des gesunden Trinkens“ haben die Dreinsteinfurter Grundschüler am Mittwoch begangen. An 17 Stationen innerhalb des Gebäudes konnten die Mädchen und Jungen sich mit dem Thema Wasser auseinander setzen. Woraus besteht Mineralwasser, wobei verliert der eigene Körper Flüssigkeit – etwa beim Schwitzen und Atmen! – und wie kann man sie ihm am besten wieder zuführen? Diese Fragen hat die Referendarin Veronika Fohrmann aufgeworfen, die sich dieses Projekt für ihre Examensarbeit ausgedacht hat. Die Grundschüler zogen fleißig mit und suchten auf alle gestellten Fragen die passenden Antworten.

Text/Foto: Evering



Was ist zu tun, wenn ich einen Ladendieb in meinem Geschäft vermute? Für alle Gewerbetreibenden und deren Mitarbeiter, denen diese Frage im Kopf herumswirrt, fand am Donnerstag in der Gaststätte Zur Wiese ein Informationsabend des Gewerbevereins statt. Kriminalhauptkommissar Andreas Schröder (Foto) beantwortete alle Fragen der 20 Anwesenden. Obwohl er Dreinsteinfurt nicht als ein „dramatisches Pflaster“ bezeichnete, war er von der IG Werbung auf Anfrage örtlicher Kaufleute eingeladen worden, die gerade in der Weihnachtszeit vermehrt über Diebstähle geklagt hatten.

Text/Foto: Tschirpke



Einen Fitness-Workshop hat jetzt die Städtische Realschule, gesponsert von der Wellness Oase in Dreinsteinfurt, angeboten. Die Schüler der Jahrgangsstufen 7 bis 9 haben an verschiedenen Terminen unter Leitung der Sport- und Fitness-Kaufleute Lena Schröder und Moritz Merxwoldt eine Einführung in verschiedene Bereiche der Aerobic, des Hip-Hop-Tanzes und des Krafttrainings bekommen. Ziel der Kooperation ist in erster Linie, den Schülern Perspektiven aufzuzeigen, sich auch nach ihrer Schulzeit sportlich zu betätigen. Die Rückmeldungen seitens der Schüler waren äußerst positiv und reichten von „unglaublich anstrengend, aber sehr schön“, über „coole Erfahrung“ bis zu „Ich wusste noch gar nicht, dass mein Körper an dieser Stelle Muskeln besitzt“ und „Aha, auch im sportlichen Bereich werden Lehrstellen besetzt“.

Foto: pr

Für bessere Bildung

Berni Recker (Mdl) zu Gast auf der Versammlung der Ortsunion Rinkerode

Rinkerode • „NRW muss stabil bleiben“: Das war Thema der Mitglieder-versammlung der CDU-Ortsunion Rinkerode am Donnerstag in der Gaststätte Lohmann. Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende Theres Moddick wurden zunächst die Jubilare geehrt.

25 Jahre bei der CDU sind Heinz Hoffmann und Alois Holtmann. Dieter Schulze Othmerding und Hugo Voß unterstützen die Ortsunion sogar schon 40 Jahre.

Anschließend hielt Bernhard Recker als stellvertretender Vorsitzender der CDU-Landtagsfraktion NRW eine Rede zum Thema des Abends. Die Notwendigkeit einer Wiederwahl Jürgen Rüttgers' zum Ministerpräsidenten wurde gleich zu Beginn betont, da dieser „die wirtschaftliche Vernunft mit sozialer Gerechtigkeit verbindet“, so Recker. Das Programm der CDU setze sich in diesem Jahr besonders mit dem Aufschwung der Wirtschaft und einer Verbes-



Ehrengast bei der Versammlung der Ortsunion Rinkerode war Bernhard Recker (Mdl, l.). Vorsitzende Theres Moddick (M.) konnte außerdem (v.r.) Hugo Voß, Heinz Hoffmann und Dieter Schulze Othmerding für langjährige Mitgliedschaft ehren.

Foto: Blanke

serung des Bildungssystems auseinander.

Durch den dritten Weg in die Berufsausbildung und die Einführung des Werkstattjahres, das auf die Erweiterung praktischer Fähigkeiten abzielt, solle auch Jugendlichen mit Bedarf an besonderer

Förderung eine Perspektive gegeben werden. Einheitsschulen lehnt die CDU jedoch strikt ab, da so leistungsstarke Schüler geschwächt und hilfsbedürftige Schüler nicht gestärkt würden. Stattdessen sollen Ganztagschulen mit individueller Förderung un-

terstützt werden.

Eine weitere geplante Änderung im Bildungssystem werden die Ausweitung des Landesfonds „Kein Kind ohne Mahlzeit“ auf bundesweiter Ebene sein, sowie eine verbesserte Betreuung für Unter-Dreijährige. •**kb**

Bücherei hat neue Leiterin

Hiltrud Muschik übernimmt / Walstedder Pfarrheim wird renoviert

Walstedde • Nach drei Monaten Vakanz hat die katholische öffentliche Bücherei in Walstedde wieder eine neue Leitung: Hiltrud Muschik. Sie hat sich auf den Aufruf des Kirchenvorstandes hin gemeldet und ihr Interesse an der Büchereiarbeit bekundet. Das teilt die Gemeinde in den Pfarrnachrichten mit. Zur Zeit sei Hiltrud Mu-

schik dabei, das Team der Mitarbeiter neu aufzustellen.

Im Zuge der Pfarrheimrenovierung werde auch der Büchereiraum neu gestrichen. Die Öffnungszeiten würden möglicherweise verändert – es brauche aber noch einige Wochen, bis die Bücherei wieder geöffnet habe.

Der Dank der Pfarrgemeinde gelte Klaus Wegner, der

sieben Jahre lang die Bücherei geleitet hat. Gemeinsam mit seinem Team habe Wegner den Nutzern ein breites Spektrum an Büchern und anderen Medien geboten und damit einen wichtigen Dienst an den Menschen geleistet. Immer wieder habe er durch besondere Aktionen die Bücherei öffentlich präsent gemacht.



Das Walstedder Pfarrheim ist eingerüstet. Es wird in den nächsten Wochen renoviert.

Foto: Wiesrecker

Dreinsteinfurt

Bundesminister informiert sich

Walstedde • Bundesgesundheitsminister Dr. Philip Rösler (FDP) besucht am Montag, 26. April, um 16 Uhr zusammen mit Staatssekretär Daniel Bahr, (FDP, MdB) und dem Landtagsabgeordneten Dr. Stefan Romberg (FDP) das Haus Walstedde in Dreinsteinfurt. Minister Rösler will sich über die Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie informieren, die demnächst auf dem Gelände des Gesundheitszentrums für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene errichtet wird. Mit den Betreibern werden die Gäste außerdem über die aktuelle gesundheitspolitische Lage diskutieren.

KF fährt rund um Stewwert

Dreinsteinfurt • Die Fahrradsaison eröffnet die Kolpingsfamilie am Donnerstag, 29. April. Unter dem Motto „Rund um Stewwert“ lädt Bernhard Teigelkötter wieder zu den beliebten Radtouren ein. Hierzu ist jeder Interessierte eingeladen. Die Teilnehmer treffen sich um 14 Uhr an der Gaststätte La Piccolo. Von dort geht es rund 30 Kilometer über wenig befahrene Straßen und Wege. Es werden ausreichend Pausen eingelegt. Außerdem besteht die Möglichkeit zur Einker. Die Radtouren der Kolpingsfamilie finden jeden letzten Donnerstag im Monat statt.

Noch Plätze frei im Bus

Rinkerode • Die Kosten für die Fahrt der kfd Rinkerode nach Regensburg vom 25. bis 28. Mai betragen für Teilnehmer im Einzelzimmer 198 Euro und im Doppelzimmer 184 Euro. Im Bus sind noch zwei Plätze für Kurzentschlossene frei. Die kfd bittet darum, dass der jeweilige Beitrag bis zum 15. Mai auf das Konto der Kirchengemeinde St. Pankratius, Konto-Nr. 73000721 bei der Sparkasse Münsterland-Ost, BLZ 400 501 50, eingezahlt wird.

Polizeibericht

• Leicht verletzt wurde am Donnerstagmorgen ein 39-jähriger Autofahrer aus **Sendenhorst**. Im Gewerbegebiet Schörmel hatte er versucht, einen vor ihm fahrenden 36-jährigen **Dreinsteinfurter** zu überholen. Dabei stieß er gegen einen geparkten Lkw. Der Sachschaden wird auf etwa 1.200 Euro geschätzt.

• Zwei Sattelzugauflieger hebelten Unbekannte in der Nacht zu Mittwoch an der Münsterstraße in **Albersloh** auf. Die Täter entwendeten Bühnenequipment im Wert von rund 50.000 Euro. Zum Abtransport des Diebstahls war wohl ein Lkw nötig.

Hinweise zu beiden Vorfällen an die Polizei in Ahlen, Tel. (02382) 9650.



Kein Schlagabtausch: Wer z u r Dreinsteinfurter Energiepolitik mit einer hitzigen Debatte zwischen FDP und Grünen gerechnet hatte, der wurde in der Veranstaltung des Solarvereins am Dienstagabend in der Alten Post enttäuscht. Da Dr. Stefan Romberg (FDP, Mdl.) verhindert war, wurde überwiegend das Konzept der Grünen zu energiesparenden Maßnahmen für die Stadt vorgestellt. Reiner Priggen (Foto), Grünes Mitglied des Landtags, erläuterte in einem Vortrag die Chancen für die Kommune, durch neue Konzessionsverträge umweltfreundlicher und energiesparender zu agieren.

Text/Foto: Tschirpke



Wer fünf Jahre lang auf einem Schiff die ganze Welt bereist hat, der hat sicherlich einiges zu erzählen. Silke Sudmann (Foto) hat ihre Erfahrungen, die sie gemeinsam mit ihrem Mann und ihren zwei Kindern während ihrer Reise auf dem eigenen Schlachtschiff gesammelt hat, aufgeschrieben. Am Mittwochabend stellte sie ihr Buch „Papuas Traum“ im Alten Pfarrhaus vor. Die kfd hatte zu dieser Autorenlesung eingeladen. In gemütlicher Atmosphäre versetzte Sudmann die acht anwesenden Frauen mit ihren Berichten über weiße Sandstrände, glasklares Wasser und sich im Wind biegende Palmen ins Schwärmen.

Text/Foto: Tschirpke



In den Beruf eines Automechanikers

ihren eintägigen Ausflug in die Berufswelt ausgesucht. „Sie dürfen überall dabei sein, auch mal beim Reifenwechsel helfen und natürlich jederzeit Fragen stellen“, erklärte den Mädchen, wie man einen Ölwechsel vornimmt. „Das macht viel mehr Spaß als normaler Unterricht“, waren sich alle drei einig. Aber nicht nur die Mädchen waren einen Tag lang beschäftigt, die Jungs trafen sich zur gleichen Zeit zu ihrem „Boys Day“ im Kulturbahnhof in Drensteinfurt (2. Bild.). Bei verschiedenen Workshops ging es darum, das eigene Selbstwertgefühl zu stärken und darüber zu diskutieren, welche Vorstellungen vom Mann-Sein die Jugendlichen eigentlich haben. Ronja und Jana von der Teigelkamp-Hauptschule in Sendenhorst fanden sich in der Verfahrensmechanik der Firma Veka wieder, wo sie von Waldemar Lindstedt betreut wurden (3. Bild., v.r.). Er stellte die Mädchen vor die Aufgabe, selbstständig aus PVC-Platten einen CD-Ständer zu bauen. Alexander vom Gymnasium Wolbeck fand am „Boys Day“ den Weg in die Sendenhorster Kita St. Marien, wo er vor zehn Jahren selbst seine Kindergartenzeit verbracht hat (4. Bild., 3.v.l.). In der Krümelkiste hatten besonders die Jungs große Freude an Alexander. Sie nutzten ihre Chance, um endlich einmal Fußball mit einem männlichen Erzieher zu spielen, den sie in Alexander sahen.

hineinschnuppern konnten am Donnerstag Merve, Mirnesa und Natascha (1. Bild., v.r.). Denn es war wieder „Girls Day“. Die Achtklässlerinnen der Städtischen Realschule hatten sich die Drensteinfurter Firma Schlieckmann am Ladestrand für ihren eintägigen Ausflug in die Berufswelt ausgesucht. „Sie dürfen überall dabei sein, auch mal beim Reifenwechsel helfen und natürlich jederzeit Fragen stellen“, erklärte Manuela Schlieckmann. Gerd Schlüter (1.) erklärte den Mädchen, wie man einen Ölwechsel vornimmt. „Das macht viel mehr Spaß als normaler Unterricht“, waren sich alle drei einig. Aber nicht nur die Mädchen waren einen Tag lang beschäftigt, die Jungs trafen sich zur gleichen Zeit zu ihrem „Boys Day“ im Kulturbahnhof in Drensteinfurt (2. Bild.). Bei verschiedenen Workshops ging es darum, das eigene Selbstwertgefühl zu stärken und darüber zu diskutieren, welche Vorstellungen vom Mann-Sein die Jugendlichen eigentlich haben. Ronja und Jana von der Teigelkamp-Hauptschule in Sendenhorst fanden sich in der Verfahrensmechanik der Firma Veka wieder, wo sie von Waldemar Lindstedt betreut wurden (3. Bild., v.r.). Er stellte die Mädchen vor die Aufgabe, selbstständig aus PVC-Platten einen CD-Ständer zu bauen. Alexander vom Gymnasium Wolbeck fand am „Boys Day“ den Weg in die Sendenhorster Kita St. Marien, wo er vor zehn Jahren selbst seine Kindergartenzeit verbracht hat (4. Bild., 3.v.l.). In der Krümelkiste hatten besonders die Jungs große Freude an Alexander. Sie nutzten ihre Chance, um endlich einmal Fußball mit einem männlichen Erzieher zu spielen, den sie in Alexander sahen.



Abgeschlossen

haben die Teilnehmer nun einen Aufbaukurs für die häusliche Krankenpflege beim BHD in Sendenhorst. „Es war eine nette Runde, die viel gelernt hat“, freute sich die Kursleiterin und stellvertretende Pflegedienstleiterin der Sozialstation, Verena Schlichting. Referate der Sendenhorster Ärzte gehörten ebenso zum Kursinhalt wie die praktischen Übungen am Krankenbett. Infos zu den Kursen unter Tel. (02526) 9378493.

Text/Foto: as

Stadtverwaltung warnt vor Werbung

Sendenhorst • Der Stadtverwaltung Sendenhorst ist bekannt geworden, dass die Firma „Trion Media“ aus Luxemburg für eine Bürgerinformationsbroschüre um Anzeigen wirbt und dabei offensichtlich auch mit Anzeigen-Kopien aus der 2008 erschienenen offiziellen Informationsbroschüre der Stadt Sendenhorst operiert. Die Stadtverwaltung bitet, bei solchen telefonischen oder per Telefax erfolgenden Anwerbeversuchen erhöhte Vorsicht walten zu lassen und weist ausdrücklich darauf hin, dass dieses Unter-

nehmen nicht im Auftrag der Stadtverwaltung handelt. „Verdächtig sind auf jeden Fall unaufgefordert zugestellte Anzeigenaufträge, die nur noch unterschrieben und zurück gefaxt werden sollen“, schreibt die Stadt in ihrer Pressemitteilung. Eine Neuauflage der Informationsbroschüre der Stadt Sendenhorst wird im Sommer 2010 erfolgen. „Hierbei wird die Stadtverwaltung Sendenhorst selbst die jeweiligen Unternehmen bezüglich der Werbemöglichkeiten informieren“, heißt es abschließend.



Osterbilder

hatten die Sendenhorster Kinder in den Ferien gemalt. Der Gewerbeverein hatte diese anschließend in den Geschäften ausgestellt. Am Donnerstag wurden nun die zehn schönsten Bilder, die jeweils mit einem Einkaufsgutschein von 20 Euro belohnt wurden, bekannt gegeben. Gewonnen haben: Lisann Steiling, Erik Zipper, Theresa Klossok, Sophia Reißmann, Linda Erdmann, Malu Glaser, Marvin Benek, Regina Leibbahn, Tim Petry und Joelle Kleinhans.

Text/Foto: as

Maibaum wird aufgestellt

Sendenhorst • Auf dem Sendenhorster Rathausplatz soll am Freitag, 30. April, ab 18 Uhr traditionell der Maibaum aufgestellt werden. Die Planungen dafür liegen in diesem Jahr bei der Freiwilligen Feuerwehr. Eingeladen ist hierzu jedermann, entweder nur um zuzusehen oder um dabei zu helfen, den Maibaum mit vereinten Kräften aufzurichten. Die musikalische Unterhaltung übernimmt die Stadt- und Feuerwehrkapelle, und natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Ab 20 Uhr lädt dann die Feuerwehr ins Gerätehaus zum Tanz in den Mai ein. **as**

Familienanzeigen

Wir heiraten!

Silke Beckamp geb. Heimken

Ralf Beckamp

Die kirchliche Trauung ist am 24.4.2010 um 15.00 in der Pfarrkirche St. Regina zu Drensteinfurt.

BESTATTUNGEN HEIMKEN

Honekamp 14 • Drensteinfurt
Telefon 0 25 08 2 67
Telefax 0 25 08/95 62

Bestattungen

Josef Kröger

Konrad-Adenauer-Str. 21
48317 Drensteinfurt
Tel. 02508/8274

Wir stehen Ihnen zur Seite

Osthues

ANDREAS NETTEBROCK

- Wir erledigen für Sie sämtliche Formalitäten
- Tag und Nacht erreichbar
- Auf Anruf jederzeit Hausbesuch
- Überführungen im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge

Ahlen, Westenmauer 3 (Am Rathaus)
Tel. 0 23 82 / 21 36
Walstedde, Tel. 0 23 87 / 90 00 70

ABSCHEID KANN AUCH „ANDERS“ SEIN

Martin Huerkamp
Bestattungsmeister im Kreis Warendorf

Mit eigenen Abschiedsräumen in Ahlen, Warendorf, Freckenhorst und Hoetmar.

DAS BESTATTUNGSHAUS HUERKAMP

Das führende Bestattungshaus im Kreis Warendorf

Tel. Sendenhorst 02526/95 16 16
Tel. Drensteinfurt / Walstedde 02508/99 97 61
Infos: www.huerkamp.eu

- Geschäftspapiere
- Farbprospekte
- Broschürenfertigung
- 50-Sätze mit Nummerierung
- Familiendrucksachen
- Endlos-Formulare
- Endlos-Tagebuchsätze
- CF- / CIP-Belichtungen
- Spezialdruckerei für Wegekarten

Anzeigenvermittlung für die Dreingau-Zeitung

claßen

Offsetdruckerei & Papierverarbeitung

48317 Drensteinfurt
Ahlen Weg 1
Telefon 0 25 08 / 2 45
Telefax 0 25 08 / 93 98
E-Mail info@claassen-druck.de
www.claassen-druck.de

GRABSTEINE
AUS IHRER FACHWERKSTATT

BILDHAUER UND STEINMETZMEISTER JENS HERZOG

MERSCHER WEG 21 48317 DRENSTEINFURT
TELEFON 02508 / 306

ENTWURF UND AUSFÜHRUNG
ANSPRUCHSVOLLER GRABMALE

steinbildhauerei Grabmale rüther

Natursteinverarbeitung

Fensterbänke
Treppen
Granitabdeckungen
Fassaden

Betrieb: Strontianitstr. 4 • 48317 Drensteinfurt
Tel. 0 25 08/467 • Fax 73 18 • Privat: 98 40 60 • Westwall 69
mobil: 01 70 / 99 82 51 3
www.werme-direkt.de/ruether

anzeigen@dreingau-zeitung.de

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist und eine Last fallen lassen dürfen, die man lange getragen hat, ist eine wunderbare Sache.
(Hermann Hesse)

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Maria Schürmann
geb. Schlaumann
* 10. Oktober 1923 † 20. April 2010

In stiller Trauer:
Antonius und Ida mit Carsten
Reinhard und Elisabeth mit Stefanie und Alexander und alle Angehörigen

59227 Ahlen, Borbeiner Damm 15

Die Beerdigung ist am Montag, dem 26. April 2010, um 14.30 Uhr von der Friedhofskapelle aus; anschließend ist das Seelenamt in der Pfarrkirche St. Regina in Drensteinfurt.
Von Beileidsbekundungen am Grabe bitten wir abzusehen.
Sollte jemand aus Versehen keine besondere Nachricht erhalten haben, so diene diese als solche.

Als Gott sah, dass der Weg zu lang, die Hügel zu steil und der Atem zu lang wurden, legte er seinen Arme um ihn und schenkte ihm seinen Frieden.

Ein erfülltes Leben hat seine Vollendung gefunden.

Heinrich Geermann
* 14. November 1937 † 10. April 2010

In Liebe und Dankbarkeit:
Gerd und Maria Dieckmann und alle Angehörigen

Traueranschrift:
Familie Dieckmann, Hermann-Löns-Weg 14, 48317 Drensteinfurt

Der Wortgottesdienst ist am Dienstag, dem 27. April 2010, um 14.30 Uhr in der Friedhofskapelle in Drensteinfurt, Merscher Weg; anschließend findet die Beisetzung statt.

Statt Karten

Immer eine offene Tür –
da konnte man sicher sein bei Dir!
Immer ein offenes Ohr –
für Dich gingen andere immer vor!
Immer ein offenes Herz –
nun gönnen wir Dir den Frieden ohne Schmerz!

Danke sagen wir allen, die sich beim Abschied von unserer lieben Anneliese in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so liebevolle Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Im Namen der Familie
Heinrich Faust

Drensteinfurt, im April 2010

Das Sechswochen-Seelenamt, zu dem wir freundlichst einladen, findet am Donnerstag, dem 29. April 2010, um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina zu Drensteinfurt statt.

Wenn durch einen Menschen ein wenig mehr Liebe und Güte in der Welt war, hat sein Leben einen Sinn gehabt.
P. Delp

In dankbarer Erinnerung für all ihre Güte feiern wir das

erste Jahresamt

am Samstag, dem 1. Mai 2010 um 18.30 Uhr im Dom zu Billerbeck.

Mathilde Wessendorf
* 21.9.1923 † 30.4.2009

Elisabeth Niemann Lieselotte Göcke

Nottuln, im April 2010

Immobilien



Drensteinfurt

gepl. Energieparhaus 131 m²,
KW 85 Effizienzhaus mit
Einkommensm.,
Dreifachisolierung, Solar,
Malerarbeiten, Stufenbau u. m.,
Inklusiv 225 m² Kautschuk,
schlüsselübergabe, Kautschuk nur
199.800 €

Drensteinfurt

Wir suchen den 2. Baupartner für
eine großzügige DRH in
Münster. Die DRH ist
vollverleitet, hat
100 m² Fläche, ca. 140 m² plus
Parkplatz und 250 m²
Garten. Die DRH ist
schlüsselübergabe
Kautschuk inkl. Solar und 250 m²
Garten.
199.800 €

Drensteinfurt

gepl. DRH 143 m², Studio, massiv,
vollverleitet,
schlüsselübergabe, P.P. inkl.
320 m² Kautschuk,
179.800 €

Drensteinfurt

proj. schickes Freizeithaus 139 m²
Massivbauweise, vollverleitet,
schlüsselübergabe Kautschuk inkl.
450 m² Kautschuk.
234.800 €

Drensteinfurt

Massivbauweise, vollverleitet
Freizeithaus ca. 120 m² plus 80 m²
Garten. Die DRH ist
schlüsselübergabe Kautschuk inkl.
Solar, Vollkeller und 540 m²
Kautschuk nur
244.800 €

Drensteinfurt

Mehr Häuser in Fertig- und
Massivbauweise unter
www.elangheim-haus.de
Telefon: 0 25 08 / 99 51 63

Stellplätze

**Suche Einstell- bzw.
Unterstellplatz**
für Wohnwagen
in Drensteinfurt und
Umgebung.
Tel. 02508-999092

Grundstücke

**Drensteinfurt
Mersch**
2 Grundstücke à 904 m²
von privat günstig zu
verkaufen.
Tel. 0172-2300055



Hausbeispiel

2 - Zi.-Whg.

Rinkerode
2 ZiKB, EBK, 51 m²,
zentral gelegen ab
sofort, KM 330 € +
NK + Kautschuk.
Tel. 0171-4763230

3 - Zi.-Whg.

Drensteinfurt:
ruhige Stadtrandlage
(Heester 1), 86 m², OG 2
Fam-Haus, 3 Zi, KB, Balkon,
Gäste-WC uva zum 01.08.
od. später, KM 450 € + NK.
Tel. 02508-9295

Walstedde

Wohnung 66 qm, 3 Zim-
mer, Küche, Bad, Flur, Ab-
stellraum, Balkon, Keller,
Garage zum 15.08.2010 zu
vermieten, 2 MM Kautschuk.
Tel. 02387-591

Drensteinfurt EG-Whg. in
2-Fam.-Haus, 80 m², 3 Zi, Kü, Diele, neues
Bad u. Gäste-WC, Balkon, Terrasse sowie
Carport, mit allein. Gartennutz. zum
01.07.10 für KM 510 € + 45 € Carport zu
vermieten. **Tel. 0201-7491510**
oder **0170-5616594**

4 - Zi.-Whg.

Albersloh
4 Zi KB, ca. 78 m²,
1 OG,
zu vermieten,
KM 375,- € + HK / NK.
Tel. 01 78 / 29 66 282

Albersloh
4 ZKB, ca. 79 m²,
Garten, ab sofort
zu vermieten,
KM 395,- € + HK / NK.
Tel. 01 76 / 81 19 46 35

EFH - Verk.

Rinkerode
Solides teilsaniertes EFH,
ca. 156 m² mit ELW u. Vollkeller
auf traumhaftem 1032m² Süd.-Grd.
in Rinkerode, Garage, Carport,
KP nur 239.800 €
www.elangheim-immobilien.de
Telefon: 0 25 08 / 99 51 63



Hausbeispiel

**Vermietung
Drensteinfurt:**
Helle, geräumige DG-Whg. 3 Zi., Kü,
Bad, Laminat, Keller, Garten-Mitbenut-
zung, sofort möglich, Wfl. ca. 80m²,
KM 350 Euro zzgl. NK/HK
Walstedde:
Tolle 4 Zi-Whg mit EBK!
Geräumige Diele, Kü, Bad, Balkon +
Loggia, G-WC, Keller, Stellplatz, nach
Absprache, Wfl. ca. 86 m²,
KM 660 Euro zzgl. NK/HK
Rinkerode:
Für Nestflüchter! Renovierte 3,5 Zi,
Kü, Diele, Bad, Laminat, Keller,
Gemeinschaftsgarten, sofort möglich,
Wfl. ca. 78 m²,
KM 350 Euro zzgl. NK/HK
Ihre Ansprechpartnerin:
Susanne Becker - 01 62 - 93 90 540



Immobilien-Gesuche

Rinkerode
Mittelfristig zur Miete
gesucht: 3-4 Zimmerwoh-
nung, Küche, Diele, Bad,
Balkon oder Garten.
Tel. 02306-9598690

Drensteinfurt
Apothekerpaar sucht
Wohnung, gerne auch
mit Garten.
Tel. 0177-5636511
oder **0251-3957324**

**Drensteinfurt
oder Rinkerode**
Familie sucht Haus mit
Garten zu kaufen, kein
Erbbrecht, kein Makler.
Tel. 0162-7212223

Immobilien-Angebote

amarc21
Verkauf
Drensteinfurt
EFH im Adenauviertel-
alles Fertig bis auf die Anlagen,
Wfl. 130 qm, 5 ZKB, BJ. 2005,
Grundstück 420 qm,
VB 199.000 €

Walstedde
Reihenhaus in zentraler Lage,
4 ZKB G-WC, 115 qm Wfl., Grund
213 qm, Vollkeller, Bauj. 1982,
VB 129.000 €

**Vermietung
Walstedde**
Reihenhaus mit 4 ZKB G-WC,
115 qm Wfl., Grund 213 qm,
Vollkeller, Bauj. 82, KM 500 +
120 € NK, 1MM Provision,
2 MM Kautschuk sofort zu
vermieten.

amarc21 Immobilien Berens
Marienstraße 6
48317 Drensteinfurt
Tel. 02508/ 99 60 99
www.amarc21.de

Stellenanzeigen

**Suche freundliche
Übermittagsbetreuung**
für älteren, gehbehinder-
ten Herrn für täglich 2-3
Std. Nähere Information
unter: Tel. 02508-1437

Suche
Servicekräfte
für Eiscafé
in Drensteinfurt.
Tel. 0176/23 18 90 16

**Suche
Putzstelle**
in Rinkerode, für
3 - 4 Std 1 x pro Woche.
Tel. 0175-8291576

**Zuverlässige
Putzhilfe**
für 3 Std. wöchentlich in
Drensteinfurt gesucht.
Tel. 02508-984792 (AB)

Für unsere Praxis
suchen wir eine
**Reinigungs-
kraft**
Tel. 0 25 08/ 97 74
**Praxis Dres. Hilgert
u. Dr. Hannig**

Dreingau Zeitung

Hagemeister
Neues aus
Klinker

Wir sind ein führender Hersteller von Fassadenklinker und Pflaster-
klinker. Mit Innovation und Dynamik erarbeiten wir uns beste
Zukunftsperspektiven.
Zur kraftvollen Unterstützung unseres Vertriebssteams suchen wir
zum nächstmöglichen Termin eine/n

VERKAUFS-ASSISTENT/IN
INNENDIENST

Das ausführliche Stellenprofil finden Sie unter www.hagemeister.de
Hagemeister GmbH & Co. KG • Klinkerwerk
Postfach 12 40 • 48293 Nottuln • Telefon 02502 804-0
www.hagemeister.de

Arbeitslos? – Neue Chance in neuem Job!
Zertifizierte Lehrgänge mit guten Berufschancen*

SAP® + DATEV + Sage*
Finanzwirtschaft (FI) und Personalwesen (HR)
Kaufmännische Qualifizierung für Teilnehmer mit Berufserfahrung
im kaufm. oder verwaltenden Bereich. Wir schulen Sie in den
aktuellen Softwareprogrammen mit zusätzlicher kosten-
freier SAP® Zertifizierungsprüfung. - Gute Arbeitsmarktchancen
- Beratung: (02303) 96110-18

Systemadministrator*
für heterogene Netze (MCITP 2008 + LPI)
Sie sind arbeitssuchend u. verfügen über Erfahrung im Informa-
tions- u. Kommunik.-Bereich. Wir schulen Sie zum Systemad-
ministrator (6 Monate) u. bieten Ihnen so eine aussichtsreiche
Perspektive in den IuK-Berufen. In Einzelfällen auch für Stu-
dienabbrecher. Beratung: (02303) 96110-17

weitere Lehrgänge:
⇒ **Technischer Betriebswirt/in (TÜV)***
⇒ **EDV-Sachbearbeiter/-in***
⇒ **Umschulung Steuerfachangestellte/r***
⇒ **SAP®-Berater/-in (Consultant mySAP™)***
⇒ **Traineeprogramm f. Hochschulabsolventen***
⇒ **Projekt- und Prozessmanager/in***

*Kostenfrei für ALG I- oder ALG II-Empfänger bei Förde-
rung durch d. Agentur f. Arbeit o. d. JobCenter (ARGE) inkl. Fahrtkosten

Durchgängiger Unterricht mit Fachdozenten
Bildungspartner der SAP AG

Rufen Sie uns an – Wir beraten Sie gern!
Im Derdal 8
48161 Münster
Tel.: (02534) 97 36 09
www.rwtuv-akademie.de



anzeigen@dreingau-zeitung.de

Verschiedenes

Pandora-Armband
Habe am Montagabend in
Drensteinfurt am Bahnhof
ein Pandora-Armband
gefunden. Sie können
uns erreichen unter:
Tel. 02508-8790

**Gazelle
Herrenfahrrad**
28 Zoll, dunkelgrün,
guter gepflegter
Zustand, 100 €.
Tel. 02538-8065

Elektromobil
günstig abzugeben,
VB 500 €.
Tel. 02508-686

Suche defekte
Gefriertruhen,
Gefrierschränke und
Waschmaschinen,
hole kostenlos ab.
Tel. 01 51 / 11 66 67 28

**Kühl- und
Gefriergeräte**
aus Geschäftsauflassung in
Drensteinfurt zu verkaufen.
Tel. 02508-9011
oder **0179-2964848**

Zu verkaufen
(Rinkerode) **Küchenblock** ca. 2.80
m, super Zustand, inkl. 2 Jahre alte
Geschirrspülmaschine von Siemens,
Preis VB und **Piaggio Roller**, 50
Kubik, Bj. 2001, guter Zustand,
Preis VB. **Tel. 0174-4125518**



Mehr Durchblick in der Unternehmensführung!

BETRIEBSWIRT/IN HWK

Für Meister, Techniker, Dipl.-Ing., Fachwirte u. Gesellen mit Teil III MP
23.04.2010 nur freitags 8.30–17 Uhr
10.05.2010 mo + mi 17.30–21.30 Uhr in Rheine
10.05.2010 mo + mi 17.30–21.30 Uhr
05.06.2010 nur samstags 8.30–17 Uhr
30.06.2010 Tagesschule, mo–fr 8–13 Uhr
INFO-TERMINE
28.04.2010 um 18 Uhr HWK Münster in der Erscher-Lippe-Region,
Vorn-Stein-Str. 34, 45894 Gelsenkirchen-Buer
19.05.2010 um 18 Uhr in der KH Steinfurt-Warendorf,
Laugestr. 51, 48431 Rheine

Kontakt: christina.maretzke@hwk-muenster.de, Tel. 0251/7 05-1113

VON DER MEISTERFRAU ZUR MANAGERIN

für die mitarbeitende Partnerin im Familienbetrieb
13.09.2010 nur montags 9–17 Uhr
INFO-TERMIN
04.05.2010 um 10 Uhr im HBZ Münster
Kontakt: rosenmarie.daniel@hwk-muenster.de, Tel. 0251/7 05-1122

FINANZBUCHHALTER/IN HWK

für Mitarbeiter des Finanz-/Rechnungswesens in KMU
01.09.2010 mi von 18–21.15 Uhr und sa von 8.30–13.30 Uhr

BÜROFACHWIRT/IN IM PERSONAL-
UND RECHNUNGSWESEN

Aufstiegsfortbildung für (Büro-)Kaufleute
30.08.2010 mo–fr 8–13 Uhr, Tagesschule
22.09.2010 mi 17.30–21.30 Uhr und sa 8.30–12.30 Uhr
INFO-TERMIN
16.06.2010 um 17 Uhr im HBZ Münster
Kontakt: simone.hegekoetter@hwk-muenster.de, Tel. 0251/7 05-1116

FACHKAUFMANN/FACHKAUFFRAU HWK

Kaufmännische Grundausbildung für alle Berufe
20.04.2010 di+do 17–21 Uhr, berufsbegleitend
10.05.2010 mo–do 8–17 Uhr und fr 8–12 Uhr, Tagesschule

AUSBILDUNG DER AUSBILDER/IN

19.07.2010 mo–fr 8–17 Uhr, Tagesschule
25.10.2010 mo + mi 17.30–21.30 Uhr, berufsbegleitend
Kontakt: franziska.bensch@hwk-muenster.de, Tel. 0251/705-1127

DIE MODERNE BÜROMANAGERIN

für Wiedereinsteigerinnen, mit Abschluss zur Fachkauffrau
27.05.2010 di+do, 8.30–12.30 Uhr
INFO-TERMIN
29.04.2010 um 10 Uhr im HBZ Münster
Kontakt: zuhal.guel@hwk-muenster.de,
Tel. 02 517 05-1422

Akademie für Unternehmensführung
HBZ Münster, Echelmeyerstraße 1–2, 48163 Münster, www.hbz-bildung.de

Unterricht

Erf. Lehrkraft
fördert gezielt
Schulleistungen
Kl. 1 – 13
Tel. 02387/900060

Klavierunterricht
Erfahrener Lehrer erteilt
Klavierunterricht für Kinder
und Erwachsene, kreativ und
individuell gestaltet von
Klassik bis Jazz.
Tel. 02508-9129

Neues aus der Geschäftswelt



Der Wochenmarkt in Drensteinfurt ist um einen Fleischer reicher. Seit kurzem stellt die **Landfleischerei Reckermann** ihren Verkaufswagen immer donnerstags an der Martinstraße ab. Ganz besonders hebt Meister **Uwe Reckermann** (Foto) den Westfälischen Knochenhaken aus seinem Angebot hervor. 95 Prozent der Wurstsorten, die Reckermann in der Auslage hat, stammen aus eigener Produktion. Und wer einfach mal aufs Selberkochen verzichten will, bekommt bei dem aus Ostbevern stammenden Familienbetrieb auch Fertiggerichte, Suppen und Eintöpfe in portionsgerechten Größen. Text/Foto: Evering

Geschäftsanzeigen



Hofverkauf von Beet- und Balkonpflanzen ab dem 24. April
Blumenstraße 4, 48317 Drensteinfurt, 02508 426
www.scheffer-gartenbau.de

BALLET-STUDIO
Ute Wetter

KARATE für Kinder
mittwochs, 19.00-20.00 Uhr

für Erwachsene
mittwochs, 19.00-21.00 Uhr

Kostenloses Schnuppertraining
ab sofort möglich

Anmeldung und Information
Tel. 0 25 08 / 98 41 09 oder 10 47

Heizöl & Diesel / Landhandel

STALJAN

Am Bahnhof 10 - Rinkerode
02538-8011

Getränkemarkt

Teichprobleme
????
Telefon
025 08 / 99 308 99
oder
01 71 / 4 14 71 79



● Täglich 7 Menüs zur Auswahl
● Verzehrfertige Anlieferung
● Keine Vertragsbindung

Telefon 0800-150 150 5 • www.meyer-menue.de

BALLET-STUDIO
Ute Wetter

Hip-Hop
für Frauen

Start: Dienstag, 4. Mai 2010
18.00 Uhr

10-er Kurs, € 65,-

Information und Anmeldung:
Tel. 0 25 08 / 98 41 09 oder 10 47

Versammlung



Bürger-Schützenverein
„St. Johannes“
Drensteinfurt 1593 e. V.

Wir laden herzlich ein zur

Generalversammlung

am Samstag, dem 8. Mai 2010, um 19.30 Uhr im Saal der Gaststätte „La Piccola“, ehemals Kolpinghaus.

Tagesordnung:

1. Aufnahme neuer Mitglieder
2. Verlesung des Protokolls der letzten Generalversammlung
3. Schützenfest 18., 19. und 20. Juni 2010
4. Beitragsanpassung
5. Taufe des neuen Vogels für das Schützenfest 2010
6. Verschiedenes

Anträge zur Generalversammlung sind wenigstens eine Woche vorher schriftlich beim Vorstand einzureichen.

Wegen der Wichtigkeit der Tagesordnungspunkte erwartet der Vorstand ein vollzähliges Erscheinen der Mitglieder.

Ludger I. Wienkamp
König 2009

Theo Scharbaum
2. Vorsitzender

Sunger 17
48324 Sendenhorst/
Albersloh
Ruf: 02538/1554

Mohnstraße 2a
59320 Ennigerloh/
Westkirchen
Ruf: 02587/1558

WIELA
Hausgeräte-Zentrum

■ Kompetenter Service für
Hausgeräte aller Art und
Hersteller

■ Beratung und Verkauf

■ Not- und Störungsdienst

■ Elektroinstallation

SCHNITTROSEN
KRONSHAGE

Täglich schnittfrisch
Sträucher, Gestecke und
Kranz

Natorp 14 48317 Drensteinfurt
Tel. 025 08 / 84 80
www.rosen-kronshage.de

EiBing An- und Verkauf

Jetzt auch in Albersloh!

Öffnungszeiten:
Do. u. Fr. 13:00 – 18:00 Uhr
Samstag 10:00 – 16:00 Uhr
Kirchplatz 14 • Tel.: 025 35/93 1272
und 0176/80 25 92 73

KFZ / Auto

2 Smart Sommerreifen
Comfort-Life Semperit,
175/55 R 15 77 T, kaum
gebraucht, nur eine Saison gefahren,
hinten Stahlfelge + Bereifung,
vorne nur Stahlfelge für 100 € zu
verkaufen. Tel. 0163-9723078

Wir kaufen
Ihren
Gebrauchtwagen!

Tel. 01 76 / 23 20 60 10
oder
02 51 / 4 81 97 48

Dreingau Zeitung

Super Spargel Schnäppchen Samstag

Samstag, 24.04. von 9 - 16 Uhr
durchgehend geöffnet

10 % Rabatt

Zusätzlich bei einem Einkauf von 50 Euro
1 Pfd. Spargel gratis

Am Samstag hausgemachte Spargelsuppe
mit einer Scheibe Bauernbrot 1,50 €
1 Glas Weißwein
oder Malbowle 1,00 €
Angebot ab sofort und solange der Vorrat reicht

SCHUMANN
clever kaufen...
MODEHAUS
Groß- und Einzelhandel
Südstraße 15a • Sendenhorst • Tel. 0 25 26/14 18

sehen · staunen · sparen

Neu eingetroffen

Sneakers und Ballerinas

SCHUMANN
clever kaufen...
MODEHAUS

Groß- u. Einzelhandel
Südstraße 15a • Sendenhorst
Telefon 0 25 26/14 18

9,90 €

sehen · staunen · sparen

Reit- und Fahrsport
Tatjana

Stapel Hauptstraße 28
59227 Ahlen-Vorhelm
Tel.: (0 25 28) 950 368

3 in 1

Reitsport · Stickservice · Änderungsschneiderei

Jetzt Strauch- & Heckenschnitt

Rund um den Baum

Bäume, Wurzeln, Sträucher
pflegen, schneiden, fällen,
kein Problem, egal wo sie stehen!

Baumwurzelprobleme

Ob groß oder klein
nur 70 cm muss die Durchfahrt sein.
Miniwurzelfräse mit Maxileistung.
Zertifizierte Baumprofis klettern
und entsorgen zu günstigsten
Festpreisen. Angebote kostenlos

Fachbetrieb Oliver Krampe
Werne/Herbern 02599 / 740314
☎ 01 60 / 98 65 21 65
www.derbaumlaeufer.de

Anzeige



Foto: Studio Pappazzi

Ob schneiden oder pflegen – für die professionellen Kletterer des Fachbetriebs Krampe ist kein Baum zu groß oder zu hoch – gleich, wo sie stehen. Und wenn der Baum gefällt werden muss, auch dann stehen die Baumprofis bereit. Selbstverständlich wird hinterher auch entsorgt, inklusive der Wurzel. Die leistungsstarke Wurzelfräse macht's möglich. Der Baumprofi arbeitet dabei ebenso zuverlässig wie kostengünstig. Übrigens sollten Gartenbesitzer nicht länger warten – jetzt ist die richtige Zeit, mit dem Frühjahrsschnitt zu beginnen.

Aus der Geschäftswelt

Bye-Bye POPO



Beine & Po-Killer-Studie¹
100 Frauen gesucht

Neu Patentierte Wechsel-Druck-Hose

SLIM BACK & LEGS
BEINE & PO-KILLER

Diese Praxis-Studie¹ soll beweisen, dass Slim Back&Legs[®] sichtbare und messbare Erfolge erzielt. Mit der in Österreich entwickelten und patentierten Wechsel-Druck-Hose können Sie Po- und Oberschenkelumfang deutlich reduzieren, Gewebe straffen und Cellulite sichtbar verbessern. Bis zu zwei Kleidergrößen schlanker sind möglich! Von der Wirkung haben sich bereits Tausende Frauen überzeugt.

Die Studie läuft über 4 Wochen mit je 3 Einheiten à 30-40 Minuten leichtem Ausdauertraining mit Slim Back&Legs[®]. Sie werden dabei von einer ausgebildeten Figursspezialistin betreut. Teilnehmen können Frauen mit einem Übergewicht von 3 bis 20 Kilo.

Teilnahmegebühr: 19,90 Euro / Woche
Anmeldeschluss: **5. Mai 2010** – Begrenzte Teilnehmerzahl!

Jetzt anrufen und anmelden unter **Telefon**

Gewerbegebiet • Viehfeld 3
48317 Drensteinfurt
Tel. 0 25 08 / 99 76 35
www.fitness-drensteinfurt.de

¹ Patentnummer AT 503 545 B1
² Bei allen Teilnehmern werden Po- und Oberschenkelumfang sowie das Körpergewicht am Anfang und nach 4 Wochen ermittelt.

Mehr Infos über Slim Back&Legs[®] unter www.abc-one.com

Weniger Umfang, schönere Haut

Zur Teilnahme an Studie jetzt anmelden

Wieder einmal stehen Frühling und Sommer vor der Tür. Und wieder einmal tauchen bei den Frauen die Fragen auf: „Bin ich zu dick? Sind meine Beine schön genug?“. Jetzt scheint die schnelle Lösung für Figurprobleme gefunden zu sein.

„Slim Back & Legs“: Bis zu acht Zentimeter weniger Po- und Oberschenkelumfang in nur vier Wochen sind möglich, das versprechen erste Ergebnisse aus Praxis-Studien in Österreich. Von der Wirkung haben sich bereits Tausende Frauen überzeugt. Jetzt hat auch Drensteinfurt die Möglichkeit, den sogenannten Beine- und Po-Killer bei einer regionalen Studie zu testen.

Als exklusiver Partner nimmt die Wellness Oase jetzt an dieser Vier-Wochen-Studie teil. Dabei wird dreimal pro Woche für 30 bis 40 Minuten ein leichtes Ausdauertraining mit dem „Slim Back & Legs“ absolviert. Bei allen Teilnehmerinnen werden Po- und Oberschenkelumfang sowie das Körpergewicht zu Beginn und am Ende der Studie ermittelt.

Eine ähnliche Studie fand im vergangenen Jahr mit dem „Slim Belly“, einer Art „Bauchweg-Gürtel“ statt. Die Erfolge waren wirklich beeindruckend, erinnert sich Vera Igelbrink, Inhaberin der Wellness Oase. Deshalb blickt sie auch schon mit großer Spannung auf die neue Studie mit dem „Slim Back & Legs“.

Teilnehmen können maximal

100 Frauen mit einem Übergewicht von bis zu 20 Kilo. Die Betreuung erfolgt durch ausgebildete Figursspezialistinnen. Die Teilnahmegebühr beträgt 19,90 Euro pro Woche. Die Platzvergabe erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen. Wer also kurzfristig seine Figur in Form bringen will, sollte sich beeilen. Anmeldeschluss ist der 5. Mai.

Anmeldung und weitere Informationen in der Wellness Oase, Tel. (02508) 997635.



Wer an der vierwöchigen Studie zum „Slim Back & Legs“ teilnehmen will, sollte sich schnell in der Wellness Oase anmelden.

Foto: pr